3U HOLDING

Halbjahresfinanzbericht 2023

Konzernergebnisse im Überblick*

3U Konzern (IFRS)		Halbjahresvergleich 1.1.–30.6. 2023	2022
Umsatz	EUR Mio.	25,09	25,36
EBITDA	EUR Mio.	2,59	5,99
EBITDA-Marge	%	10,3	23,6
EBIT	EUR Mio.	0,89	4,32
EBT	EUR Mio.	2,33	4,18
Konzernergebnis	EUR Mio.	1,60	2,47
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	EUR	0,04	0,07
Ergebnis je Aktie (verwässert)	EUR	0,04	0,07
Eigenkapitalquote (zum 30. Juni)	%	76,9	46,0
Bilanzsumme (zum 30. Juni)	EUR Mio.	125,45	136,58
Free Cashflow	EUR Mio.	-3,71	-1,35

3U Konzern (IFRS)		Quartalsvergleich 1.4.–30.6. 2023	2022
Umsatz	EUR Mio.	11,82	12,41
EBITDA	EUR Mio.	0,73	2,36
EBITDA-Marge	%	6,1	19,0
EBIT	EUR Mio.	-0,12	1,52
EBT	EUR Mio.	0,55	1,46
Konzernergebnis	EUR Mio.	0,20	0,92
Ergebnis je Aktie gesamt (unverwässert)	EUR	0,01	0,03
Ergebnis je Aktie gesamt (verwässert)	EUR	0,01	0,02

*Fortgeführte Aktivitäten
In Tabellen und Graphiken können aus arithmetischen Gründen Rundungsdifferenzen auftreten.

Inhalt

An unsere Aktionäre
3 Chronik
6 Brief an unsere Aktionäre
9 Die 3U-Aktie

Konzernzwischenlagebericht
11 Grundlagen
11 Geschäftsmodell
14 Darstellung des Geschäftsverlaufs
14 Ertragslage des Konzerns
18 Ertragslage in den Segmenten
26 Finanz- und Vermögenslage
30 Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen
30 Chancen- und Risikobericht
31 Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage
32 Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode
33 Prognosebericht

35 **Versicherung der gesetzlichen Vertreter**

Konzernzwischenabschluss
36 Bilanz
38 Gewinn- und Verlustrechnung
41 Gesamtergebnisrechnung
42 Eigenkapitalveränderungsrechnung
44 Kapitalflussrechnung
46 Anhang

Weitere Informationen
54 Finanzkalender
55 Kontakt
56 Impressum
56 Disclaimer
57 3U Konzern

Chronik

Januar 2023

- **selfio.de als „Branchen-Champion" beim Kunden-Award 2022/23 der DtGV ausgezeichnet**

Der Online-Shop selfio.de, betrieben von der gleichnamigen Gesellschaft und Tochter des 3U Konzerns, wurde im Rahmen des deutschen Kunden-Awards der DtGV (Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH, Berlin) gleich mehrfach ausgezeichnet. Die Ergebnisse zeigen, selfio.de gehört zu den besten Online-Anbietern für Heizsysteme. In der Kategorie „Kundenzufriedenheit" belegt selfio.de den 1. Platz und wird damit zum Branchen-Champion gekürt. Beim „Preis-Leistungs-Verhältnis" rangiert selfio.de auf dem dritten Platz.

März 2023

- **3U beantragt Schutzrechte für CO_2-neutrale Heizzentrale**

PELIA Gebäudesysteme GmbH, eine 3U-Tochtergesellschaft, reicht eine Patentanmeldung für ein eigenentwickeltes innovatives Komplettsystem für die CO_2-neutrale Beheizung von Wohngebäuden beim Deutschen Patent- und Markenamt ein. Kernelement der Heizzentrale ist eine Wärmepumpe. Alle betriebsnotwendigen Komponenten sind hierbei fest verbaut und bereits miteinander verbunden. Der Einsatz des vormontierten Komplettsystems reduziert die Einbauzeit der Heizung auf einen Bruchteil der bisherigen Anschlussdauer. Die Markteinführung des einzigartigen Systems soll noch rechtzeitig vor Beginn der Heizperiode 2023 erfolgen.

- **Neue Kunden für das Next-Generation-Network der 3U TELECOM GmbH**

Mit zwei internationalen Telefonunternehmen wurden Verträge über die Nutzung des Next-Generation-Network (NGN) der 3U TELECOM, eine 100-prozentige Tochter der 3U HOLDING, abgeschlossen. Ein Unternehmen aus Österreich sowie ein in Paris ansässiger Konzern können für die Expansion in Deutschland ab sofort inländische Telefonanschlüsse realisieren. Das Angebot eines virtuellen Teilnehmernetzbetriebs (vTNB) beruht auf der leistungsfähigen und bewährten NGN-Infrastruktur von 3U. Die neuen Kunden nutzen darüber hinaus auch die Rufnummernverwaltung und Portierungsdatenbank der 3U Gruppe.

April 2023

- **Vermarktungsstart von Balkonkraftwerken erschließt neue Kundengruppe für Onlinehandel**

Die Selfio GmbH hat ihr Produktportfolio um Balkonkraftanlagen erweitert. Die sogenannten Stecker-Solaranlagen ermöglichen Kunden des 3U Onlinehandels über ein Plug-and-Play-System in Eigenregie Strom aus Sonnenenergie zum Direktverbrauch in ihr Wohnungsstromnetz einzuspeisen. Mit den angebotenen Stecker-Solaranlagen ist eine Stromerzeugung bis zur Einspeisehöchstgrenze von derzeit 600 Watt pro Haushalt möglich. Privatkunden in Deutschland können aufgrund der aktuellen gesetzlichen Regelungen die Anlagen mehrwertsteuerbefreit erwerben.

- **3U HOLDING AG erwirbt Grundstück im Marburger Stadtteil Cappel**

Die 3U erwirbt von der Stadt Marburg ein Grundstück mit einer Fläche von rund 3.200 m² im Stadtteil Cappel. Ein entsprechender Kaufvertrag wurde am 20. April 2023 geschlossen. Das Unternehmen beabsichtigt, auf dem Gelände die neue Firmenzentrale zu errichten und diese bis Ende 2024 zu beziehen. 3U wird das Gebäude CO_2-neutral betreiben. Neben dem Einbau nachhaltiger Heiz- sowie Kühlsysteme ist auch die Installation einer großen Photovoltaikanlage auf dem Dach geplant.

- **selfio.de zum sechsten Mal unter den „Top Shops" von COMPUTER BILD und Statista**

selfio.de, der führende Onlinehandel für Haustechnik-Produkte, wurde von der Zeitschrift COMPUTER BILD und dem Marktforschungsportal Statista erneut in die Reihe Deutschlands bester Onlineshops aufgenommen. selfio.de ist zum sechsten Mal in Folge in diesem Wettbewerb prämiert worden. Der E-Commerce-Shop der 3U-Tochter zählt damit zu den 39 Top Shops 2023 im Segment „Haustechnik". Das umfangreiche Angebot an Haustechnik-Produkten sowie an innovativen Lösungen zum Energiesparen in Kombination mit einem verlässlichen Kundenservice und einer einzigartigen Beratung zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Marktpräsenz des 3U Onlinehandels, der einen der zentralen strategischen Schwerpunkte des 3U Konzerns darstellt.

Mai 2023

- **Hauptversammlung beschließt Zahlung einer Rekorddividende von EUR 3,20 je Anteilsschein**

Mit Beschluss der Hauptversammlung werden über EUR 117,4 Mio. und somit mehr als zwei Drittel des Konzernergebnisses 2022 an die Aktionäre ausgeschüttet. Darüber hinaus fanden sämtliche Entscheidungsvorlagen der Tagesordnung eine breite Mehrheit. Den Mitgliedern von Vorstand und Aufsichtsrat wurde mit großer Mehrheit Entlastung erteilt, der Vergütungsbericht gebilligt und die Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft zum Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2023 bestimmt. Drei der vier Aufsichtsräte wurden wiedergewählt, darunter auch der bisher amtierende Vorsitzende, Ralf Thoenes, und sein Stellvertreter, Stefan Thies. Nachdem Herr Jürgen Beck-Bazlen für eine weitere Amtszeit im Kontrollgremium nicht mehr zur Verfügung stand, wählte die Hauptversammlung Herrn Lenard Lange, Geschäftsführer der TOMPAT Invest GmbH, München, als neues Mitglied in den Aufsichtsrat.

Juni 2023

- **Bundesbank bescheinigt der 3U HOLDING AG erstmals „notenbankfähige" Bonität**

Die 3U wurde von der Deutschen Bundesbank erstmals als „notenbankfähig" eingestuft. Von der Bonitätsanalyse der Bundesbank als notenbankfähig eingestufte Unternehmen werden von der Bundesbank und von anderen Zentralbanken des Eurosystems für geldpolitische Zwecke so behandelt wie Unternehmen, die von einer der vom Eurosystem für geldpolitische Zwecke anerkannten Ratingagenturen mit Investmentgrade eingestuft worden sind. Die Einstufung basierte auf einer Analyse der Jahres- und Konzernabschlüsse der 3U HOLDING AG zum 31. Dezember 2021.

- **3U gibt signifikanten Ausbau der Nennleistung im Bereich Erneuerbare Energien bekannt**

Ein Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaziele im 3U Konzern ist es, die Stromerzeugung im Segment Erneuerbare Energien erheblich auszuweiten. Zu diesem Zweck verfolgt das Unternehmen zwei wesentliche Ansätze: das Repowering – der Austausch bestehender Windenergieanlagen durch fortschrittlichere neue Anlagen nach dem Stand der Technik, sowie die Projektentwicklung – die Planung und Errichtung neuer Windparks. Ein Antrag zum Repowering eines Teils des Windparks Langendorf in Sachsen-Anhalt sieht vor, beispielsweise sieben der bestehenden Anlagen durch fünf neue Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von jeweils 6,2 MW zu ersetzen. Die Leistung des Windparks kann mit der Umsetzung des Vorhabens von 22,5 MW auf 43 MW gesteigert werden. Darüber hinaus nimmt 3U die Aktivitäten zur Entwicklung neuer Windparks in Brandenburg wieder auf. Aus der Umsetzung der Projekte werden etwa 80 MW an Nennleistung zusätzlich erwartet. Bei einer vollständigen Umsetzung der geplanten Vorhaben würde die Nennleistung im Konzern auf rund 150 bis 200 MW steigen.

Juli 2023

- **Vorstand stellt MISSION 2026 vor**

Unter dem Motto „wachstumsstark und wertvoll" stellt der Vorstand mit der MISSION 2026 wesentliche Eckpunkte seiner neuen Werte-Strategie für die kommenden Jahre vor. Der Konzern wird konsequent auf ein dynamisches Umsatzwachstum bei gleichzeitiger Ertragssteigerung ausgerichtet. So hat das Management in den drei Segmenten Wachstumsinitiativen definiert, die bis Ende 2026 ein Wertpotenzial von bis zu EUR 620 Mio. ermöglichen sollen.

- **Internetseiten der 3U HOLDING AG in neuem Design und mit noch mehr Funktionalitäten**

Seit dem 18. Juli 2023 präsentieren sich die Internetseiten der 3U HOLDING AG in neuem Gewand. Die Internetpräsenz www.3u.net bietet Interessenten unmittelbaren Zugriff auf die Vielfalt an Dokumenten und Materialien, die 3U aktuell und als historisches Archiv bereitstellt. Mit dem Relaunch weist sie eine neue, aktuelle Gestaltung und übersichtlichere Bedienelemente auf. Das responsive Design ermöglicht die Darstellung der Inhalte auf allen gängigen Endgeräten.

Brief an unsere Aktionäre

Christoph Hellrung (Vorstand Finanzen)

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

wir haben uns einiges vorgenommen. Erst vor wenigen Wochen haben wir Ihnen unsere „MISSION 2026" unter dem Motto „wachstumsstark und wertvoll" vorgestellt. Auf der Grundlage umfangreicher strategischer Maßnahmen werden wir die Erfolgsgeschichte unserer Wertsteigerungen konsequent fortsetzen, und wir werden den Rückenwind aus unseren drei Megatrends auch in Zukunft optimal zu nutzen wissen.

Ist das erste Halbjahr 2023 bereits der entscheidende, hoffnungsfrohe Meilenstein auf diesem Wege? Nun, die gesamtwirtschaftliche Lage hat uns in den ersten sechs Monaten 2023 nicht in allen Bereichen des Konzerns in die Karten gespielt. Wir alle sind mit den gleichen Themen konfrontiert: die Folgen des Ukrainekriegs, die volatilen Energiepreise, Inflation und Zinserhöhungen.

In unserem diversifizierten Geschäft, in unseren drei Megatrends halten sich dabei die gegenläufigen gesamtwirtschaftlichen Effekte meist die Waage. Die höheren Zinsen zum Beispiel stärken derzeit unser Finanzergebnis. Die rückläufigen Energiemarktpreise spüren wir da, wo wir Strom zum Marktwert verkaufen.

Dass die notwendigen und bald gesetzlich gebotenen Maßnahmen zum Energiesparen und zur Abkehr von fossilen Brennstoffen beim Heizen unser SHK-Geschäft beflügeln werden ist gewiss. Dass sich viele Heimwerker und Eigenheimbesitzer durch die politischen Debatten um das sogenannte Heizungsgesetz irritieren ließen, das hat uns im zweiten Quartal eher gebremst und Spuren im Halbjahresabschluss hinterlassen.

Unser SHK-Segment hat sich in diesem Umfeld erneut besser entwickelt als die Branche. Angesichts des deutschlandweit schwachen Onlinehandels und eines massiven Einbruchs in der Bautätigkeit lässt jedoch ein Minus von „nur" vier Prozent beim Umsatz zwar auf steigende Marktanteile unserer SHK-Gesellschaften schließen. Aber die stetige Fortsetzung unseres Wachstumskurses hätte uns und Ihnen sicher besser gefallen.

Der starke Rückgang des Gesamtmarkts für Heizung und Lüftung im zweiten Quartal lässt uns allerdings Nachholeffekte für die kommenden Monate erwarten. Mit der Einführung unseres innovativen ThermCube, der „Wärmepumpen-Heizzentrale im Schrank", sind wir dafür bestens positioniert. Ab Mitte August starten wir dessen aktive Vermarktung! Das Start-Event kann man am 16. August live auf YouTube verfolgen. Anschließend steht der ThermCube im Onlinehandel unter www.selfio.de zum Verkauf.

Schon jetzt sind wir sehr zufrieden mit der Entwicklung in den Segmenten Erneuerbare Energien und ITK.

Den reparaturbedingten Ausfall einer Windturbine im Windpark Roge im ersten Quartal haben wir gut weggesteckt. Das Genehmigungsverfahren unseres ersten großen Investitionsvorhabens, des Repowering im Windpark Langendorf, geht planmäßig seinen vorgeschriebenen Gang.

Uwe Knoke (Vorstand Strategie und Geschäftsentwicklung)

Andreas Odenbreit (Vorstand Personal und Recht)

Unsere Managed Services zur Unterstützung der Digitalisierung des Mittelstands entwickeln sich erwartungsgemäß gut. Auch die Rechenzentren verzeichnen starkes Wachstum, und das Voice-Business-Geschäft trägt erheblich zur Ertragssteigerung bei. Das Segment ITK insgesamt zeichnet sich durch eine erfreuliche EBITDA-Marge von fast 30 Prozent aus!

Ein wichtiges Ereignis des zweiten Quartals war selbstverständlich unsere erste Präsenz-Hauptversammlung seit 2019. Alle Tagesordnungspunkte fanden bei Ihnen eine breite Zustimmung. Sie sprachen uns nicht nur erneut ihr Vertrauen aus, indem Sie Vorstand und Aufsichtsrat der 3U HOLDING AG für ihre Arbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr Entlastung erteilten, sondern wählten auch das Kontrollgremium des Konzerns neu.

Dass unser Gewinnverwendungsvorschlag, der die Zahlung einer Rekorddividende von 3,20 Euro je Anteilsschein vorsah, mit großer Mehrheit angenommen wurde, war allgemein erwartet worden. Und so konnten wir dank dem erfolgreichen Anteilsverkauf an der weclapp SE in Summe über 117 Millionen Euro an Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, auszahlen. Das verstehen wir unter der angemessenen Beteiligung aller Anteilseigner am Erfolg des eigenen Unternehmens.

Mit unserer MISSION 2026 wollen wir diesen Erfolg auch mittel- und langfristig fortsetzen. Umfangreiche Investitionen im Segment Erneuerbare Energien werden unsere Stromerzeugungskapazitäten massiv erhöhen: Mit dem Repowering der bestehenden Anlagen – angefangen bei Langendorf und Klostermoor – sowie neuen Projektentwicklungen in Brandenburg schaffen wir Potenziale für Umsatz, Ertrag und künftige Wertsteigerungen.

Aber auch Zukäufe von Unternehmen und Beteiligungen, zum Beispiel im Segment ITK, können dazu beitragen, das Leistungsangebot zu erweitern, unsere Marktpositionen weiter zu stärken, und die Ertragsstrukturen über das Erreichte hinaus zu verbessern.

Im Segment SHK sehen wir die Chance auf neuerliches starkes Wachstum, sowohl organisch als auch durch Zukäufe. Um diese essenziellen Wertpotenziale in Zukunft heben zu können, werden im Rahmen der MISSION 2026 wichtige Weichenstellungen vorgenommen. Sie stellen eine Grundlage dar für einen für 2025 avisierten Börsengang unserer Tochtergesellschaft Selfio. Attraktive Wertsteigerungen im Sinne unserer Aktionäre ist das erklärte Ziel!

Wir werden die Erfolgsgeschichte der 3U fortsetzen. Unter der Voraussetzung, dass sich die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen nicht verschlechtern, erwarten wir schon im zweiten Halbjahr 2023 eine dynamischere Entwicklung. Somit bestätigen wir unseren Ausblick und halten an unserer ursprünglichen Prognose für 2023 fest.

Unsere strategische Agenda steht, die Kasse ist gut gefüllt für Übernahmen sowie zur Realisierung der avisierten Maßnahmen. Die vor allem langfristig wirkenden Megatrends in unseren Märkten sind intakt und werden die Entwicklung unserer Geschäfte in den kommenden Jahren spürbar begünstigen.

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, dass Sie in unser Unternehmen setzen. Bleiben Sie der 3U gewogen und begleiten Sie uns in eine vielversprechende Zukunft.

Wir sind und wir bleiben: Erfolgreich in Megatrends.

Marburg, im August 2023

Ihr Vorstand

Christoph Hellrung | Uwe Knoke | Andreas Odenbreit

Die 3U-Aktie

Die 3U-Aktie im Überblick

International Securities Identification Number (ISIN)	DE0005167902
Wertpapierkennnummer (WKN)	516790
Börsenkürzel	UUU
Transparenzlevel	Prime Standard
Designated Sponsor	BankM
Erstnotiz	26. November 1999
Grundkapital in EUR zum 30. Juni 2023	EUR 36.705.514,00
Anzahl der Aktien zum 30. Juni 2023	36.705.514
Börsenkurs zum 30. Juni 2023*	EUR 2,30
Höchstkurs im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023*	EUR 5,84 (4. April 2023)
Tiefstkurs im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023*	EUR 2,30 (30. Juni 2023)
Marktkapitalisierung am 30. Juni 2023	EUR 84.422.682,20
Ergebnis pro Aktie (unverwässert) per 30. Juni 2023	EUR 0,04

*Xetra-Schlusskurse, letzter Handelstag war der 30. Juni 2023

Performance der 3U-Aktie vom 2. Januar 2023 bis zum 31. Juli 2023 im Vergleich zum Prime All Share Index

Quelle: EQS Group AG

Kursentwicklung

Die erste Jahreshälfte 2023 ist für die Aktienmärkte größtenteils erfreulich verlaufen – was zu Beginn des Jahres in der Form nicht unbedingt zu erwarten war. Die Börsen konnten dabei diversen Belastungsfaktoren wie die Befürchtungen rund um eine bevorstehende Rezession oder die scharfen geldpolitischen Bremsmanöver der Zentralbanken trotzen. Große Standardwerte waren die klaren Gewinner des ersten Halbjahres – speziell diejenigen aus dem Technologiesektor. Aktien kleinerer Unternehmen konnten ebenfalls erfreuliche Zugewinne verzeichnen, blieben aber in den Industrieländern deutlich hinter den Standardwerten zurück.

Der Prime All Share Index verzeichnete Ende Juni 2023 einen Stand von 6.459 Punkten und damit einen Anstieg von 13,8 % seit Jahresbeginn. Die 3U-Aktie hingegen verlor in den ersten sechs Monaten 2023 deutlich an Wert. Gestartet am 2. Januar 2023 mit einem Schlusskurs von EUR 4,20 stieg die Aktie bis auf einen Höchstkurs von EUR 5,84 am 4. April 2023. Danach tendierte die Aktie bis zur Hauptversammlung Mitte Mai seitwärts. Mit Beschlussfassung über die Auszahlung einer Rekord-Dividende von EUR 3,20 je Anteilsschein durch die Hauptversammlung notierte die 3U-Aktie nach dem 15. Mai 2023 (Ex-Dividende) deutlich schwächer und schloss am letzten Handelstag im Berichtszeitraum mit einem Tiefstkurs von EUR 2,30. Im Juli präsentierte der Vorstand mit der MISSION 2026 unter dem Motto „wachstumsstark und wertvoll" die neuen mittelfristigen strategischen Zielsetzungen des 3U Konzerns, wovon die Aktie profitierte und wieder leicht zulegen konnte. Der Schlusskurs stand am 31. Juli 2023 bei EUR 2,56, was einer Marktkapitalisierung von EUR 94,0 Mio. entspricht.

Aktuell berichten drei Research-Häuser regelmäßig über die 3U HOLDING AG. Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung empfahlen zwei Analysten, die Aktie zu kaufen, einer riet zum Halten der Papiere. Das durchschnittliche Kursziel aller Analysten belief sich Ende Juli auf EUR 3,07.

Grundlagen

Geschäftsmodell

Die 3U HOLDING AG steht als operative Management- und Beteiligungsholding an der Spitze des 3U Konzerns (im Folgenden kurz „3U" oder „die 3U"). Sie steuert und überwacht alle wesentlichen Aktivitäten innerhalb des Konzerns. Die Festlegung der Konzernstrategie gehören zu ihren Aufgaben genauso wie die Steuerung der operativen Geschäftsentwicklung. Zu den Zentralfunktionen der Holding zählen außerdem das Rechnungswesen und Controlling, das konzernweite Risiko- und Chancenmanagement, einschließlich dem Compliancemanagement, sowie die Bereiche Recht, Investor Relations und Unternehmenskommunikation.

Die 3U HOLDING AG übernimmt auch die Allokation der finanziellen Mittel, zum Beispiel für Sachinvestitionen oder Akquisitionen. Ihr obliegen die Personalpolitik, die Personalentwicklung und die Betreuung der obersten Führungsebene des Konzerns. Die Vorstände der 3U HOLDING AG übernehmen die operative Verantwortung in Personalunion auch als Geschäftsführer von Konzerngesellschaften.

Zum Geschäftsmodell der 3U HOLDING AG gehört satzungsmäßig der Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen sowie die Verwaltung eigenen Vermögens.

Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit der 3U liegt überwiegend in Deutschland sowie in den europäischen Nachbarländern.

Das Kerngeschäft ist derzeit im Wesentlichen in den Segmenten ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik), Erneuerbare Energien und SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik) zusammengefasst.

Die 3U HOLDING AG legt in der Konzernstrategie besonderes Augenmerk auf Aktivitäten in den drei Megatrends Digitalisierung des Mittelstands (im Segment ITK), Onlinehandel und Do-it-Yourself (im Segment SHK) sowie umweltfreundliche Energieerzeugung (im Segment Erneuerbare Energien).

Im Segment ITK sind mehrere Geschäftsbereiche zusammengefasst.

Die Konzerngesellschaften im Geschäftsbereich Telekommunikation bieten Leistungen auf den Gebieten Voice Retail, Voice Business und Data Center Services & Operation an. Unter Voice Retail werden privaten Festnetznutzern diverse Produkte für günstige und zuverlässige Verbindungen angeboten. Geschäftskunden (Voice Business) nutzen die Produkte Voice Terminierung (Wholesale, Resale), also die Durchleitung von Gesprächen über das 3U-eigene Next-Generation-Network bis zum Empfänger, und verschiedene Mehrwertdienste. Die wachsende Nachfrage nach sicheren Rechenzentrumskapazitäten wird im Geschäftsbereich Data Center Services & Operation bedient. Unsere Rechenzentren in Berlin, Hannover und Marburg halten dafür ein umfassendes Angebot an Dienstleistungen bereit. Sie bieten Unternehmenskunden Betrieb und aktive Betreuung von IT-Landschaften oder virtueller Server (Infrastructure as a Service (IaaS)), stellen aber auch Flächen zur Aufstellung von Servern zur Verfügung (Colocation).

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde das neue Leistungsangebot Managed Services am Markt eingeführt. Damit adressiert 3U den Megatrend der Digitalisierung, insbesondere im deutschen Mittelstand. Im Wege des Outsourcings übertragen Kunden der 3U die Verantwortung für ihre gesamte Kommunikations- und Dateninfrastruktur, einschließlich Cloudadministrierung, Cybersicherheit und Managed Desktop Diensten (Verwaltung und Wartung von Endgeräten und virtuellen Arbeitsumgebungen). Es wird erwartet, dass dieses Leistungsangebot wesentlich zum künftigen Umsatz- und Ertragswachstum des Segments beitragen wird. Der Geschäftserfolg in diesem Segment hängt außer von der technischen Infrastruktur insbesondere von der Gewinnung und Bindung qualifizierter Beschäftigter und erfolgreichen Marketing- und Vertriebsaktivitäten ab.

Im Segment Erneuerbare Energien agiert 3U als Eigentümer und Betreiber von Windenergie- und Photovoltaikanlagen. Nachdem sich die politischen Rahmenbedingungen im Jahr 2022 deutlich verbessert haben, rückt die Projektentwicklung neuer Windparks wieder in den Fokus. Im Land Brandenburg bestehen Rechte an verschiedenen Windenergieprojekten, die unter den nunmehr verbesserten Rahmenbedingungen weiterentwickelt werden sollen. Der Geschäftserfolg in diesem Segment ist abhängig von den Witterungsbedingungen, der technischen Qualität und Verfügbarkeit der jeweiligen Anlagen. Eine ebenso bedeutende Rolle spielen die Konditionen für die Abnahme des erzeugten Stroms durch Versorgungsunternehmen beziehungsweise für die Vermarktung über die Strombörsen, oder aber regulatorische Eingriffe in die Strommärkte, wie zum Beispiel Erlösbegrenzungen oder -abschöpfungen. Für den Solarstrom des Solarparks Adelebsen erhält 3U die Einspeisevergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz. Für die Windenergieanlagen wurden Stromliefer- und Stromvermarktungsverträge geschlossen, deren Konditionen sich an den erzielbaren Marktpreisen orientieren. Unternehmerisch kann Wachstum derzeit vor allem durch den Zukauf oder Zubau weiterer Erzeugungskapazitäten erreicht werden. Zu diesem Zweck wurde im Geschäftsjahr 2022 ein Antrag auf teilweises Repowering unseres Windparks Langendorf eingereicht. Einige der dort bestehenden Windenergieanlagen sollen durch leistungsfähigere neue Windenergieanlagen ersetzt und so die Menge erzeugten Stroms erhöht werden. Die Inbetriebnahme der neuen Anlagen hängt vom Verlauf des Genehmigungsverfahrens und des Bauvorhabens ab, soll jedoch aus heutiger Sicht bis spätestens 2025 erfolgen. Wertsteigerungen im Portfolio führen gegebenenfalls zur Bildung stiller Reserven, die bei Gelegenheit durch den Verkauf von Anlagen aufgedeckt und realisiert werden können.

Die Selfio GmbH ist die umsatzstärkste Konzerngesellschaft im Segment SHK. Sie bietet Bauherren, Sanierern und Heimwerkern auf dem Weg des Onlinehandels ein breites Spektrum von Systemen und Produkten aus dem gesamten Gewerk der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (überwiegend Privatkunden, B2C) sowie Unterstützung bei der Planung ihrer Vorhaben. Das umfangreiche Online-Beratungsangebot unter anderem durch Erklärvideos kann als ein Wettbewerbsvorteil der Selfio angesehen werden. Erfolgskritisch zur Wahrung und Generierung von Wettbewerbsvorteilen im Onlinehandel ist neben der allgemeinen Baukonjunktur vor allem die Weiterentwicklung des professionellen Online-Marketings, einschließlich des effizienten Managements von Angebot und Preisen sowie der benötigten Einrichtungen und Prozesse der Logistik. Zudem kann das Umsatzwachstum des Segments durch die Nutzung neuer Vertriebskanäle sowie eine Ausweitung des Sortiments, insbesondere durch die Einführung innovativer Produkte zur klimaneutralen Beheizung oder durch Zukäufe signifikant beschleunigt werden.

Das Supply-Chain-Management für den Onlinehandel verantwortet die Konzerngesellschaft PELIA Gebäudesysteme GmbH, die aber auch Dritte direkt beliefert. Zwei weitere Gesellschaften betreiben derzeit in kleinem Umfang die Vermietung von professionellem Gerät und Werkzeugen für Heimwerker sowie die Unterstützung und Belieferung von Handwerksunternehmen.

Ziele und Strategie

Als Management- und Beteiligungsholding betrachtet die 3U HOLDING AG im Interesse aller Stakeholder die Wertsteigerung ihrer Vermögensgegenstände als ihren Unternehmenszweck und Teil ihrer Mission. Unter dem Motto „wachstumsstark und wertvoll" hat der 3U-Vorstand im Juli 2023 die neue MISSION 2026 vorgestellt. Damit soll 3U auf eine nächste profitable Wachstumsstufe gebracht und die inhärenten Wertpotenziale der Gruppe auf ein neues Niveau gehoben werden. Die damit einhergehenden mittelfristig avisierten Zielvorgaben basieren dabei auf der bereits vor Jahren entwickelten und seitdem erfolgreich umgesetzten, weit fortgeschrittenen, fundierten Wachstumsstrategie des Konzerns. Kern der neuen Mission ist, dass alle Aktivitäten weiterhin konsequent auf ein dynamisches Umsatzwachstum bei gleichzeitiger nachhaltiger Ertrags- und Wertsteigerung ausgerichtet werden. Daher hat das Management in den drei Segmenten – SHK (Onlinehandel), Erneuerbare Energien und ITK (Digitalisierung) – die

Wachstumsinitiativen neu geordnet und zum Teil bereits initiiert, die bis Ende 2026 Wertpotenziale in einer Spanne von EUR 510 bis EUR 620 Mio. realisieren sollen. Grundlage hierfür ist unter anderem ein umfassendes Investitionsprogramm mit einem Volumen von über EUR 220 Mio.

Im Segment SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik), und somit im SHK-Onlinehandel, strebt 3U bis 2026 an, den Umsatz von derzeit rund EUR 30 Mio. auf über EUR 150 Mio. zu steigern. Hierdurch soll ein Wertpotenzial von EUR 300 bis EUR 350 Mio. gehoben werden. Grundlagen dafür sind die exzellenten Rahmenbedingungen aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Wärmewende und der gleichzeitig weiter zunehmende Fachkräftemangel. Darüber hinaus werden ein starkes organisches Wachstum durch Ausbau des Produktspektrums und durch die Erschließung neuer Marktsegmente, aber auch Zukäufe von profitablen Unternehmen, die das bestehende Angebot komplettieren, ebenso im Rahmen der Strategie antizipiert. Die deutliche Verbesserung der EBITDA-Marge auf bis zu 8 % soll durch Effizienzsteigerung, Skaleneffekte und die schrittweise Erhöhung des Anteils von Eigenmarken erreicht werden. Zur Finanzierung von Akquisitionen sind EUR 80 bis EUR 100 Mio. aus Eigenmitteln vorgesehen. Überproportionales Wertsteigerungspotenzial in dem Segment sieht der Vorstand insbesondere durch den bis 2025 anvisierten Börsengang oder durch einen teilweisen beziehungsweise vollständigen Verkauf der Tochtergesellschaft Selfio.

Im Segment Erneuerbare Energien will 3U die sich verbessernden regulatorischen Rahmenbedingungen nutzen, um ihr Portfolio an Windkraftanlagen deutlich auszubauen. Dazu werden Vorhaben im Repowering und in der bereits bestehenden Projektentwicklung ab 2025 je nach Planungs-, Genehmigungs- und Baufortschritt sukzessive ans Netz gehen. Für die angestrebte Verdreifachung der Nennleistung von derzeit 53 MW auf dann 150 bis 200 MW, erwartet 3U einen marktüblichen Finanzierungsbedarf in einer Spanne von über EUR 150 Mio. Dieser soll durch zum Teil förderfähige zinsgünstige Darlehen aufgebracht werden, bei einem Eigenanteil von etwa 10 bis 20 %. Auf Basis dieser Maßnahmen soll ein Wertpotenzial von EUR 150 bis EUR 200 Mio. realisiert werden.

Im Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik) positioniert sich 3U zunehmend als Digitalisierungspartner des Mittelstands mit hoher Kompetenz und konsequenter Kundenorientierung. Das organische Wachstum des Geschäftsfelds Managed Services soll vor allem durch Unternehmenszukäufe beschleunigt werden. In diesem Segment soll die EBITDA-Marge nachhaltig auf dem hohen Niveau von 25 % bis 30 % verbleiben. Der Vorstand strebt an, für dieses Segment bis Ende 2026 ein Wertpotenzial von EUR 60 bis EUR 70 Mio. zu realisieren.

Zur Umsetzung der strategischen Maßnahmen und Zielsetzungen stehen dem Unternehmen umfangreiche eigene liquide Mittel in Höhe von rund EUR 70 Mio. zur Verfügung. Zudem kann der Konzern auf unterschiedlichen Finanzierungsoptionen zurückgreifen und in diesem Zusammenhang auf solide Bilanzkennzahlen verweisen. Damit ist die Finanzierung der beabsichtigten Investitionen mit einem Volumen von über EUR 220 Mio. sichergestellt. In Summe soll ein Eigenkapitalanteil von voraussichtlich mehr als 50 % sichergestellt werden. Vor dem Hintergrund des ehrgeizigen Wachstumsprogramms und der angestrebten Wertsteigerung plant der Vorstand der Gesellschaft sich auch zukünftig als starker Dividendentitel zu positionieren und weiterhin rund 50 % des Jahresergebnisses in Form einer lukrativen Dividende auszuschütten. Im Fall erfolgreicher Wertrealisierungen kann die Ausschüttungsquote auch deutlich über diesem Wert liegen.

Darstellung des Geschäftsverlaufs

Ertragslage des Konzerns

Konzernumsatz

Der Konzernumsatz der 3U HOLDING AG aus fortgeführten Aktivitäten lag im ersten Halbjahr 2023 (H1 2023) auf dem Niveau des ersten Halbjahres 2022 (H1 2022). Die Erlöse in den beiden renditestarken Segmenten ITK und Erneuerbare Energien konnten im Vergleich zum Vorjahr weiter gesteigert werden. Auch der Umsatz im Segment SHK entwickelte sich erneut stärker als der der deutschen Onlinehandelsbranche insgesamt, musste aber vor dem Hintergrund des Einbruchs der Baukonjunktur insbesondere im zweiten Quartal einen leichten Rückgang gegenüber dem Vorjahreszeitraum hinnehmen. Diese Entwicklung des umsatzstärksten Segments im 3U Konzern konnte durch das erfreuliche Wachstum der übrigen Geschäftsbereiche nicht vollständig kompensiert werden.

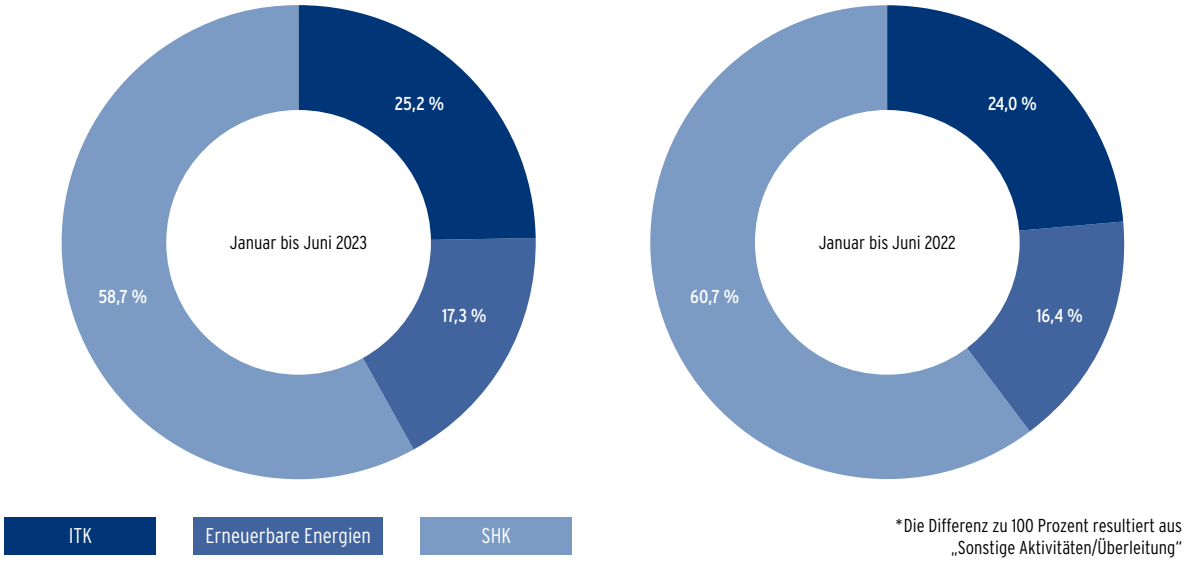
Die Gesamterlöse der fortgeführten Aktivitäten im Konzern erreichten im ersten Halbjahr 2023 ein Niveau von EUR 25,09 Mio. (H1 2022: EUR 25,36 Mio.).

Die Entwicklung im Segment Erneuerbare Energien war geprägt von geringeren Winderträgen und einer schwächeren Sonneneinstrahlung als im Vorjahreszeitraum. Hinzu kam der mehrwöchige Ausfall einer Windenergieanlage im ersten Quartal und den damit zusammenhängenden Reparaturaufwendungen. Während die Marktpreise für Strom wieder auf ein niedrigeres Niveau zurückfielen, wirkten sich die Konditionen der für 2023 ausgehandelten Stromlieferverträge (PPA) vorteilhaft auf das Wachstum in dem Segment aus. Die Umsätze der Windkraftanlagen und des Solarparks lagen im ersten Halbjahr 2023 daher um 4,6 % über denen des ersten Halbjahres 2022.

Das Segment ITK verzeichnete im Vergleich zum Vorjahreszeitraum höhere Umsatzerlöse bei weiter steigenden Erträgen. Das Segment SHK hatte angesichts der Verschlechterung der konjunkturellen Rahmenbedingungen einen Umsatzrückgang von 4,4 % gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 zu verbuchen.

Demzufolge haben sich auch die Umsatzanteile der Segmente im Konzern leicht verschoben. Im Segment ITK wurden 25,2 % (H1 2022: 24,0 %) der Gesamterlöse im ersten Halbjahr erzielt, im Segment Erneuerbare Energien waren es 17,3 % (H1 2022: 16,4 %) und im Segment SHK 58,7 % (H1 2022: 60,7 %).

Anteil der Segmente an den konsolidierten Umsatzerlösen in Prozent



*Die Differenz zu 100 Prozent resultiert aus „Sonstige Aktivitäten/Überleitung"

Sonstige betriebliche Erträge

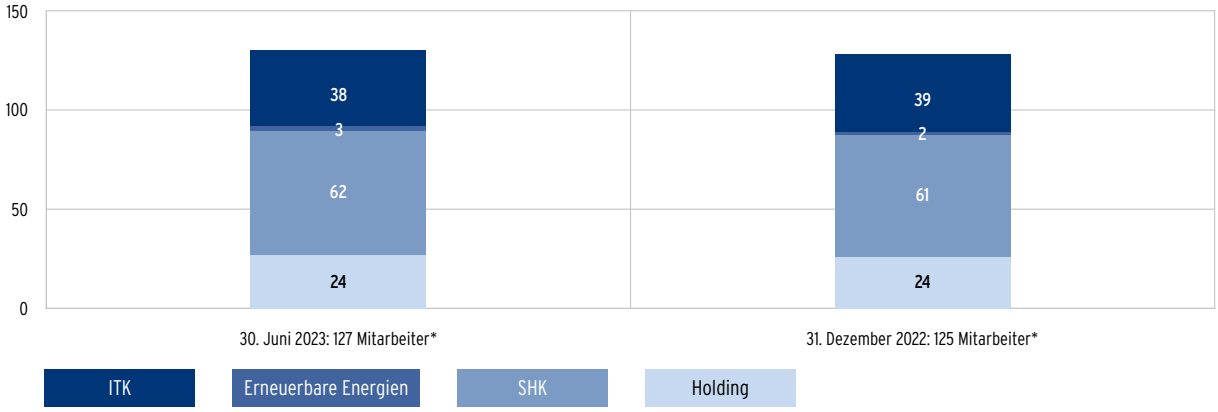
Im ersten Halbjahr 2023 erzielte 3U sonstige betriebliche Erträge (sbE) in Höhe von EUR 0,84 Mio. Im Vorjahreszeitraum (H1 2022: EUR 9,01 Mio.) verzeichnete der Konzern unter dieser Position noch Erträge aus der Veräußerung von Flächen des Bürokomplexes InnoHubs und dem weiteren Baufortschritt in Würzburg. Die mit diesen Geschäftsvorfällen verbundenen Aufwendungen sind in der Position der sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten.

Materialaufwand

Die höheren sbE im Vorjahreszeitraum waren maßgeblich für den Rückgang des Rohergebnisses in den ersten sechs Monaten 2023 verantwortlich. Die Materialaufwandsquote (Materialaufwand in Prozent vom Umsatz) hingegen lag mit 62,8 % im ersten Halbjahr 2023 leicht unter der des vergleichbaren Vorjahreszeitraums (H1 2022: 63,4 %).

Beschäftigte

Zum 30. Juni 2023 waren insgesamt 146 Personen im 3U Konzern (inkl. Vorstand, Aushilfen und Teilzeitkräfte) beschäftigt. Der Personalzuwachs um 3 Personen beziehungsweise um 2,1 % steht im Zusammenhang mit dem geplanten Wachstum der fortgeführten Geschäftsaktivitäten in allen drei operativen Segmenten. Umgerechnet beschäftigte der 3U Konzern am Quartalsende 127 Vollzeitäquivalente (ohne Vorstände), was einem Anstieg um 1,8 % entspricht. Diese verteilten sich auf die Geschäftssegmente wie folgt:



*Vollzeitäquivalente gerundet (ohne Vorstände)

Der Personalaufwand in den fortgeführten Aktivitäten stieg um 3,9 % auf EUR 4,20 Mio. (H1 2022: EUR 4,04 Mio.). Die Personalaufwandsquote (Personalaufwand in Prozent vom Umsatz) lag im ersten Halbjahr 2023 mit 16,7 % ebenfalls nur leicht über dem Vergleichszeitraum (H1 2022: 15,9 %).

Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung werden im 3U Konzern nur in geringem Umfang betrieben. Forschungs- und Entwicklungskosten werden daher nicht gesondert ausgewiesen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (sbA) lagen im Berichtszeitraum insgesamt bei EUR 3,60 Mio. (H1 2022: EUR 8,41 Mio.). Trotz der erhöhten Wartungsaufwendungen aufgrund der Reparatur einer Windturbine in Roge im ersten Quartal 2023 lag der Anteil der sbA am Umsatz nun mit 14,3 % deutlich unter dem Vorjahresniveau (H1 2022: 33,2 %), was maßgeblich auf die seinerzeit entstandenen Kosten in Verbindung mit dem Verkauf von InnoHubs-Flächen im Vergleichszeitraum des Vorjahres zurückzuführen ist.

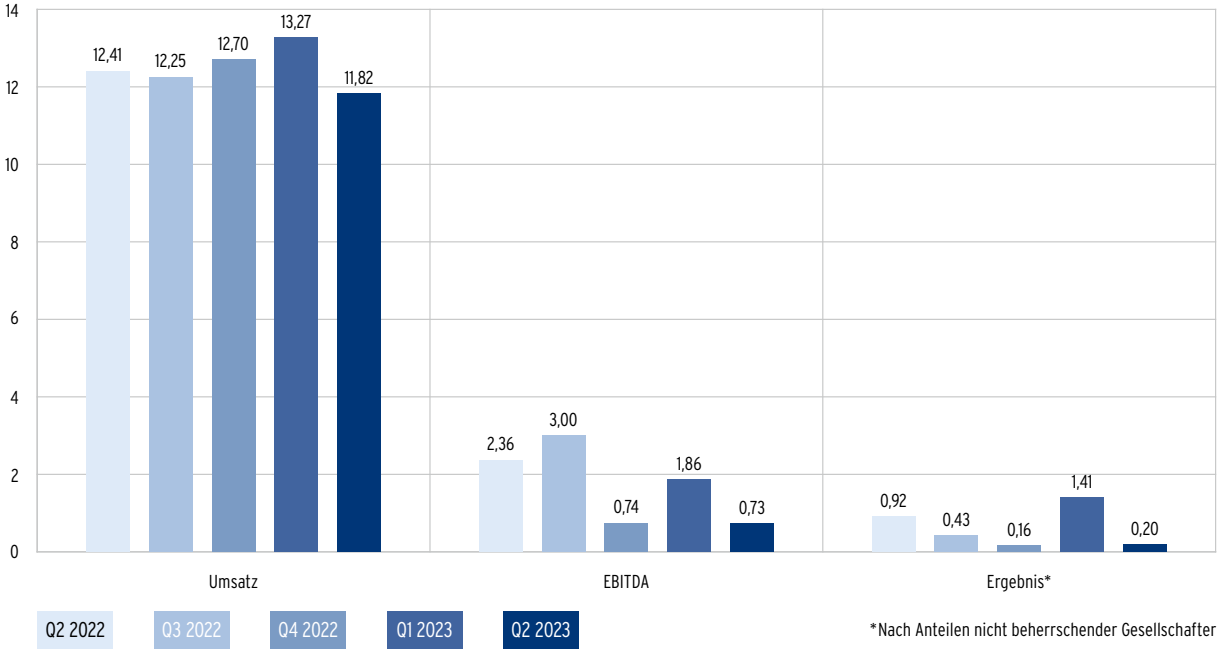
EBITDA

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen im Konzern (EBITDA) belief sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2023 auf EUR 2,59 Mio. (H1 2022: EUR 5,99 Mio.). Im Vorjahr war das EBITDA im Wesentlichen durch die Erträge aus dem Bauvorhaben InnoHubs beeinflusst. Die EBITDA-Marge auf Konzernebene erreichte infolgedessen 10,3 % nach 23,6 % in den ersten sechs Monaten des Vorjahres.

Konzernergebnis

Die Abschreibungen im ersten Halbjahr 2023 lagen mit EUR 1,69 Mio. auf dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraums (H1 2022: EUR 1,67 Mio.). Erwartungsgemäß verzeichnete 3U in den ersten sechs Monaten 2023 ein positives Finanzergebnis in Höhe von EUR 1,44 Mio. (H1 2022: EUR –0,14 Mio.) sowie einen Steueraufwand in Höhe von EUR 0,45 Mio. (H1 2022: Steueraufwand EUR 1,19 Mio.). Das auf die Aktionäre der Muttergesellschaft entfallende Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten betrug im ersten Halbjahr 2023 EUR 1,60 Mio. (H1 2022: EUR 2,47 Mio.). Das Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten je Aktie (unverwässert und verwässert) lag im Berichtszeitraum bei EUR 0,04 (H1 2022: EUR 0,07).

Entwicklung im Konzern – fortgeführte Aktivitäten in EUR Mio.



*Nach Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter

Ertragslage in den Segmenten

Entsprechend der internen Berichterstattung, weist der Konzern die Segmente ITK, Erneuerbare Energien und SHK sowie den Bereich sonstige Aktivitäten/Überleitung aus.

Im Folgenden werden die Segmente mit ihren intersegmentären Umsätzen dargestellt. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag – soweit Organschaftsverhältnisse zur 3U HOLDING AG bestehen – vom Organträger, der 3U HOLDING AG, getragen werden.

Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik)

Segmentumsatz

Das Segment ITK erzielte mit EUR 6,33 Mio. um rund 4,2 % höhere Umsatzerlöse als im Vorjahreszeitraum (H1 2022: EUR 6,08 Mio.). Insbesondere der Geschäftsbereich Data Center & Managed Services konnte deutlich zulegen, während sich der Rückgang im Geschäftsbereich Voice Retail erwartungsgemäß fortsetzte. Im Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023 nicht mehr enthalten sind Umsatz und Ergebnisse, Vermögensgegenstände und Schulden sowie Angaben zu den Mitarbeitern des im Geschäftsjahr 2022 entkonsolidierten Geschäftsbereichs Cloud Computing des Teilkonzerns der weclapp SE, der zum Segment ITK gehörte. Demzufolge werden für den Vorjahresvergleich die Werte der fortgeführten Aktivitäten des Segments aus dem ersten Halbjahr 2022 herangezogen.

Der größte Teilbereich des Segments, Voice Business, verzeichnete im ersten Halbjahr mit einem Umsatz von EUR 3,77 Mio. eine positive Entwicklung (H1 2022: EUR 3,61 Mio.), während Data Center & Managed Services ihr starkes Wachstum weiter fortsetzten. Die Umsätze dieses Geschäftsbereichs stiegen um 46,2 % auf EUR 1,06 Mio. (H1 2022: EUR 0,72 Mio.). Der Umsatz im Bereich Voice Retail ging erwartungsgemäß auf EUR 0,72 Mio. zurück (H1 2022: EUR 0,89 Mio.). Im Segmentumsatz enthalten sind auch Umsätze aus dem Softwarelizenzhandel in Höhe von EUR 0,46 Mio. (H1 2022: EUR 0,45 Mio.).

Die vertraglichen Grundlagen für die Fortführung des Geschäfts im Bereich Voice Retail gelten derzeit noch bis zum 31. Dezember 2024. Die konsequente Umsetzung der Strategie und das daraus resultierende starke Wachstum der anderen Teilbereiche lässt erwarten, dass das Segment auch über dieses Datum hinaus nachhaltig und profitabel wachsen wird.

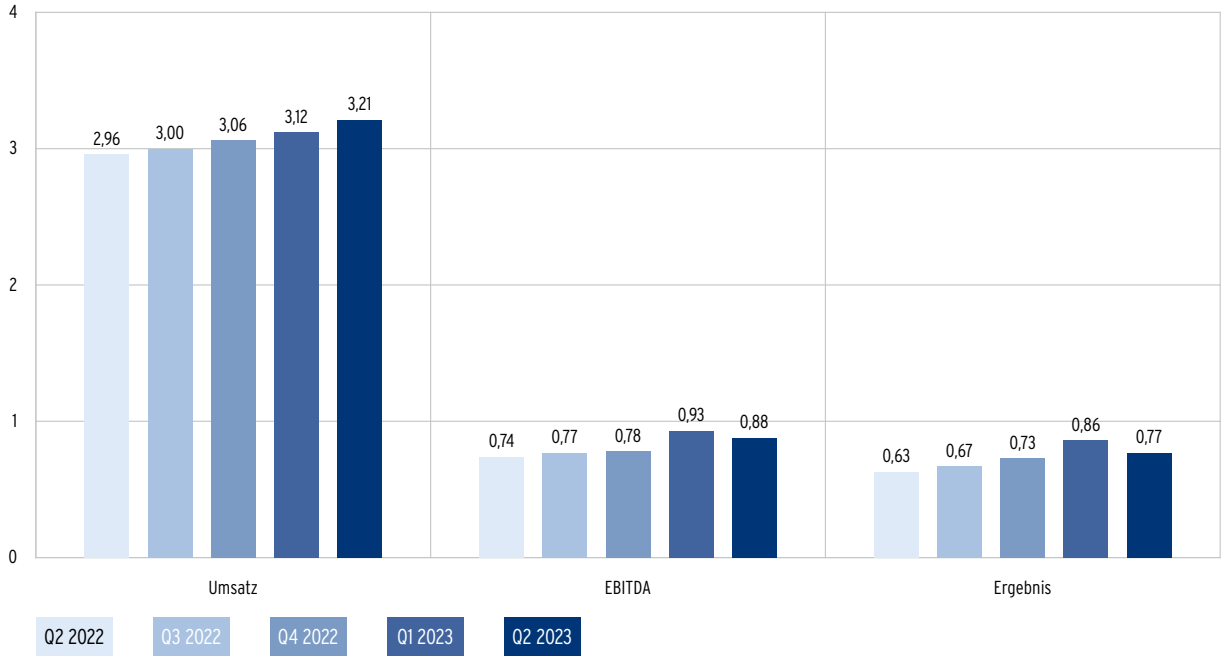
EBITDA

Im Rahmen der Strategie des Managements erhöht sich tendenziell der Anteil von Produkten und Dienstleistungen mit wiederkehrenden Umsätzen und höheren Margen im Segment ITK. Ein höherer Deckungsbeitrag trug zu den deutlich verbesserten Ergebnissen bei. Der Personalaufwand des Segments blieb im ersten Halbjahr 2023 mit EUR 1,06 Mio. auf Vorjahresniveau (H1 2022: EUR 1,05 Mio.). Die Personalaufwandsquote verbesserte sich von 17,2 % im ersten Halbjahr 2022 auf aktuell 16,8 %. Im ersten Halbjahr 2023 wurde ein Segment-EBITDA in Höhe von EUR 1,80 Mio. erwirtschaftet (H1 2022: EUR 1,58 Mio.). Die EBITDA-Marge verbesserte sich deutlich auf 28,5 %, nach 26,1 % im Vorjahr.

Segmentergebnis

Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten im Segment ITK konnte im Wesentlichen aufgrund der positiven Umsatzentwicklung bei gleichzeitig reduzierten Kostenquoten in den ersten sechs Monaten 2023 mit EUR 1,63 Mio. deutlich um 19,1 % gegenüber dem Vorjahr verbessert werden (H1 2022: EUR 1,37 Mio.).

Entwicklung im Segment ITK – fortgeführte Aktivitäten in EUR Mio.



Segment Erneuerbare Energien

Segmentumsatz

Windertrag und Sonneneinstrahlung fielen im ersten Halbjahr 2023 um rund 15 % niedriger aus als im wind- und sonnenstarken Vorjahreszeitraum, zudem machte sich der zeitweise Ausfall einer Windenergieanlage im Windpark Roge im ersten Quartal 2023 umsatzmindernd bemerkbar. Die verbesserten Lieferkonditionen aus den für 2023 vereinbarten Stromlieferverträgen der Windparks Klostermoor und Roge hingegen trugen maßgeblich zum Umsatzwachstum des Segments Erneuerbare Energien bei. Die Erlöse stiegen insgesamt um 4,6 % auf EUR 4,34 Mio. (H1 2022: EUR 4,15 Mio.). Die Vergütung für Strom aus dem Windpark Langendorf richtet sich nach den aktuellen Marktpreisen und war mit den Spotmarktpreisen an den Strombörsen im zweiten Quartal 2023 weiter rückläufig.

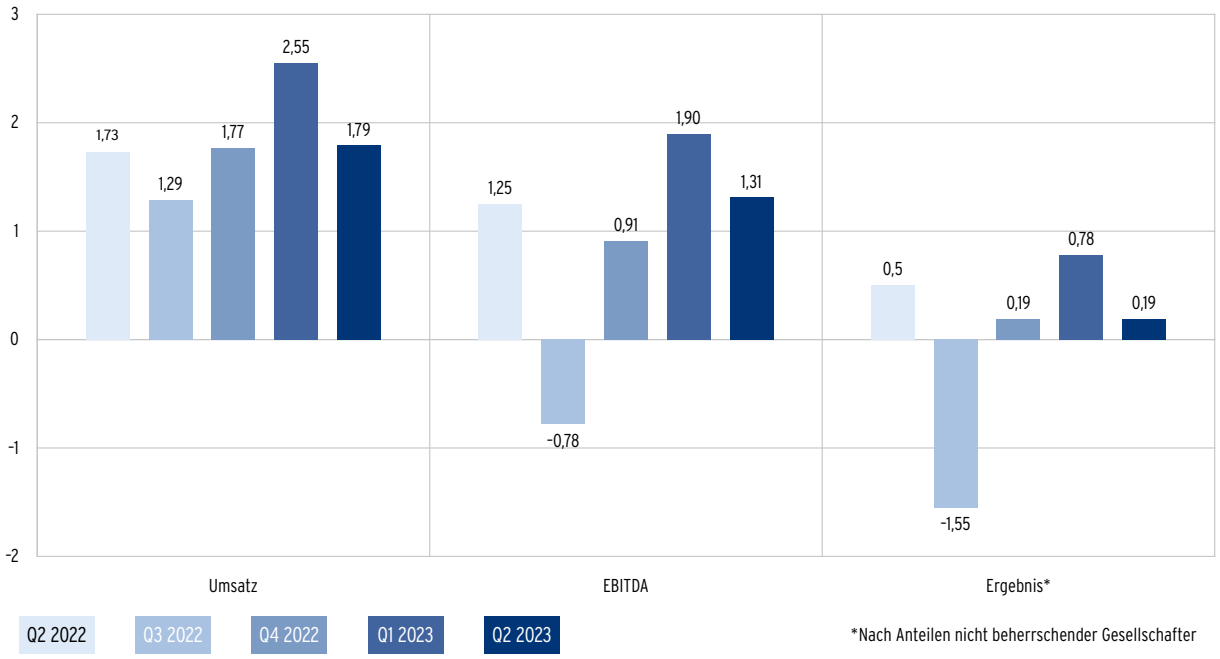
EBITDA

Die Reparaturkosten im Windpark Roge standen der insgesamt positiven Umsatzentwicklung im Segment Erneuerbare Energien entgegen und belasteten die Segmentergebnisse auch auf Sicht der ersten sechs Monate 2023. Das EBITDA erreichte EUR 3,21 Mio., was einem leichten Rückgang um 1,8 % entspricht (H1 2022: EUR 3,27 Mio.). Die EBITDA-Marge im Segment Erneuerbare Energien fiel vor diesem Hintergrund mit 73,9 % im Berichtszeitraum niedriger aus als im Vorjahreszeitraum (H1 2022: 78,8 %).

Segmentergebnis

Auch das Segmentergebnis war demzufolge rückläufig und erreichte EUR 0,97 Mio. (H1 2022: EUR 1,60 Mio.).

Entwicklung im Segment Erneuerbare Energien in EUR Mio.



*Nach Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter

Segment SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik)

Segmentumsatz

Die Aussichten des Segments SHK mit seiner Ausrichtung auf die Megatrends Onlinehandel und klimafreundliche beziehungsweise CO_2-neutrale Heizsysteme sind nach Auffassung des Managements mittel- bis langfristig weiter hervorragend. Im Berichtszeitraum konnte sich das aktuelle Geschäft jedoch nicht vom gesamtwirtschaftlichen Umfeld abkoppeln: So schrumpfte der Umsatz der deutschen Onlinehandelsbranche nach Angaben des Bundesverbands E-Commerce und Versandhandel (BEVH) im zweiten Quartal 2023 um 12,2 %, während die Zahl der bundesweit erteilten Baugenehmigungen für Wohngebäude um 36 % einbrach wie das Statistische Bundesamt mitteilte. So entwickelte sich das Geschäft im Segment SHK zwar erneut besser als das Branchenumfeld, verzeichnete aber einen Rückgang bei Umsatz und Ertrag. Der Segmentumsatz lag im ersten Halbjahr 2023 mit EUR 14,72 Mio. um 4,4 % niedriger als im Vorjahreszeitraum (H1 2022: EUR 15,40 Mio.).

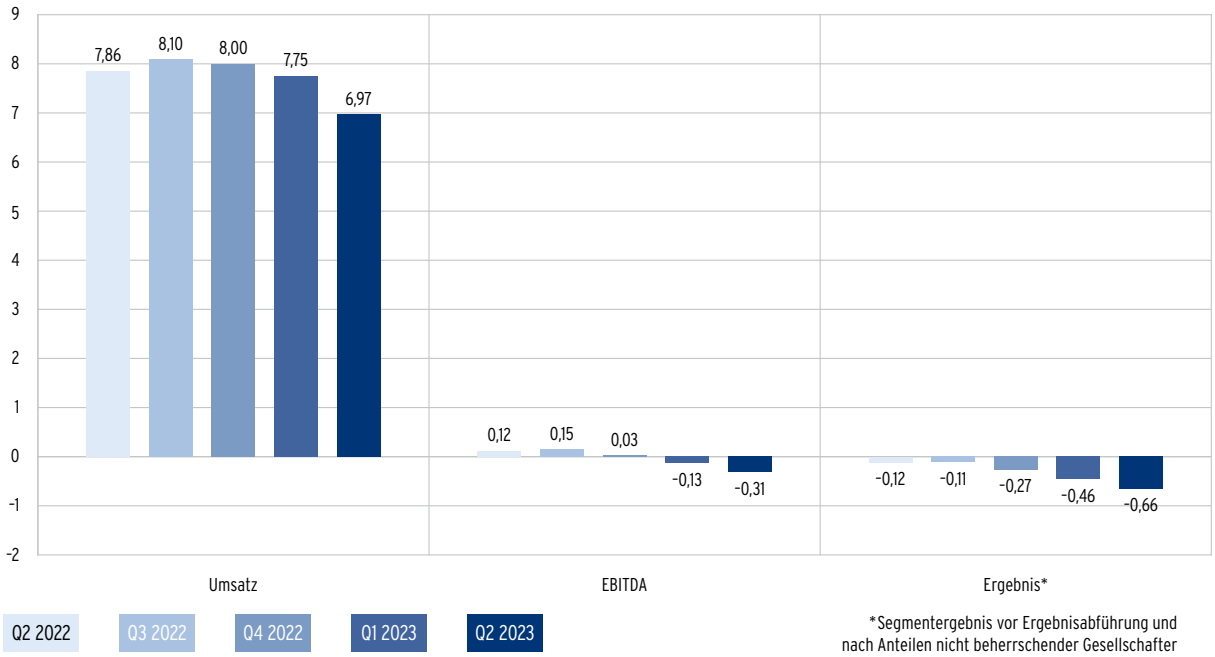
EBITDA

Der schwächere Umsatz konnte ergebnisseitig auch durch Kostendisziplin nicht kompensiert werden. Das Segment verzeichnete einen weiteren Anstieg der Materialaufwandsquote auf 82,8 % (H1 2022: 81,2 %). Der Personalaufwand stieg unter anderem aufgrund des Personalaufbaus in Verbindung mit dem geplanten Marktstart des innovativen Heizungssystems ThermCube auf EUR 1,68 Mio. (H1 2022: EUR 1,47 Mio.). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen blieben mit EUR 1,57 Mio. in den ersten sechs Monaten 2023 relativ stabil (H1 2022: EUR 1,55 Mio.). Die Personalaufwandsquote (Personalaufwand in Prozent vom Umsatz) stieg von 9,5 % im ersten Halbjahr 2022 auf aktuell 11,3 %. Das EBITDA ging folglich von EUR –0,06 Mio. im Vorjahreszeitraum auf EUR –0,44 Mio. im ersten Halbjahr 2023 zurück.

Segmentergebnis

Im ersten Halbjahr 2023 entstand daraufhin mit EUR –1,11 Mio. erneut ein negatives Segmentergebnis (H1 2022: EUR –0,53 Mio.). Das Management erwartet zusätzliche Impulse aus dem geplanten Markteintritt des ThermCube im August 2023 sowie eine insgesamt dynamischere Entwicklung und verbesserte Nachfrage durch eine wieder anziehende Baukonjunktur in der zweiten Jahreshälfte.

Entwicklung im Segment SHK in EUR Mio.



*Segmentergebnis vor Ergebnisabführung und nach Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter

Sonstige Aktivitäten/Überleitung

Unter sonstige Aktivitäten/Überleitung sind die Holding-Aktivitäten, sonstige Vermietungsaktivitäten von Immobilien und Effekte aus der erforderlichen Konzernkonsolidierung erfasst.

Umsatz sonstige Aktivitäten

Unter sonstige Aktivitäten wird im ersten Halbjahr 2023 ein Umsatz von EUR 0,94 Mio. (H1 2022: EUR 0,96 Mio.) ausgewiesen. Dabei handelt es sich überwiegend um Einnahmen aus konzerninternen Managementleistungen.

EBITDA

Im ersten Halbjahr 2023 wurden erwartungsgemäß auf Ebene der Holding nur geringere sonstige betriebliche Erträge erzielt. Im Vorjahrszeitraum waren insbesondere im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben InnoHubs außerordentliche Erträge in Höhe von EUR 8,40 Mio. entstanden, denen aber auch sonstige betriebliche Aufwendungen von EUR 6,46 Mio. gegenüberstanden.

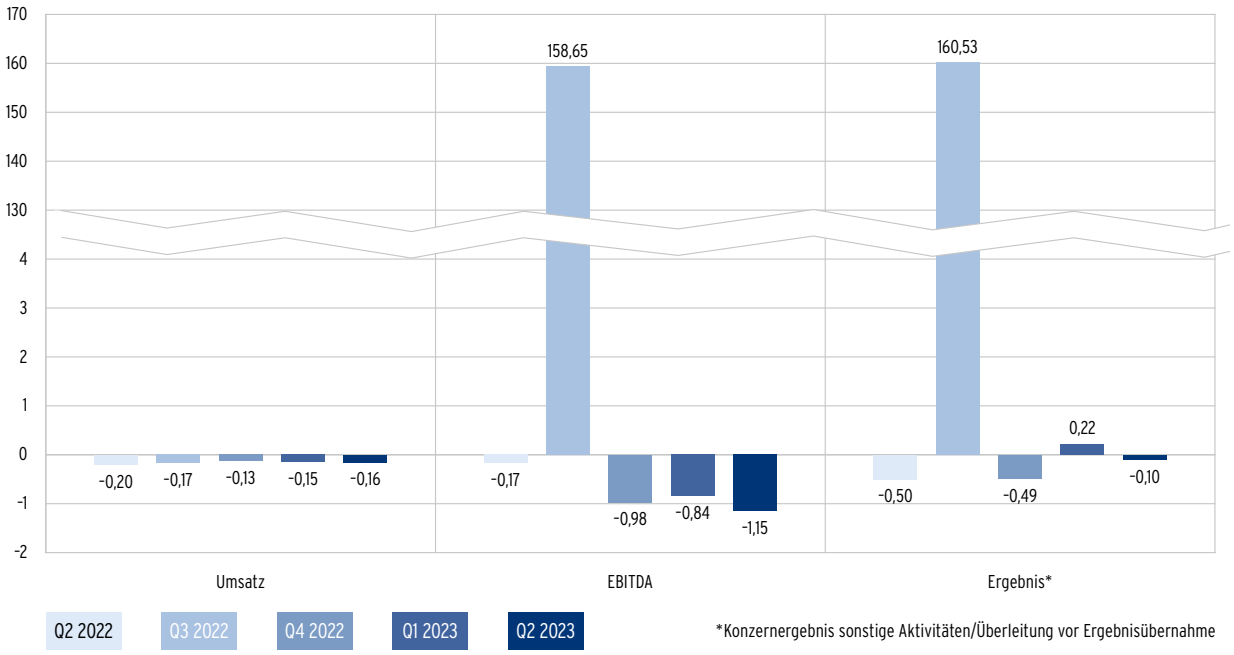
Sowohl der Personalaufwand als auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen der Holding lagen im ersten Halbjahr unter dem Vorjahr. Für die Beschäftigten in der Holding wurden EUR 1,38 Mio. aufgewandt (H1 2022: EUR 1,45 Mio.). Der sonstige betriebliche Aufwand der Holding belief sich auf EUR 1,46 Mio. (H1 2022: EUR 6,46 Mio.). In den sonstigen Aktivitäten entstand ein negatives EBITDA von EUR –1,75 Mio. (H1 2022: EUR 1,44 Mio.).

Ergebnis

Gegenläufig zu den Umsätzen und Erträgen aus der Holding (Sonstigen Aktivitäten) sind die Überleitungseffekte aus der Konzernkonsolidierung zu betrachten, die ebenfalls in diesem Bereich gezeigt und im Anhang zum Zwischenabschluss detailliert aufgeführt werden. Aufgrund der Verzinsung des hohen Liquiditätsbestands entstand im Bereich sonstige Aktivitäten/Überleitung ein positives Finanzergebnis von EUR 2,20 Mio. (H1 2022: EUR 0,26 Mio.).

Das Ergebnis in sonstigen Aktivitäten/Überleitung lag insbesondere aufgrund des erfreulichen Finanzergebnisses im ersten Halbjahr 2023 bei EUR 0,12 Mio. Aufgrund hoher Ergebniszuweisungen an Minderheiten fiel das Ergebnis im Vorjahreszeitraum in diesem Bereich mit EUR –0,04 Mio. negativ aus.

Sonstige Aktivitäten/Überleitung in EUR Mio.



*Konzernergebnis sonstige Aktivitäten/Überleitung vor Ergebnisübernahme

Zusammenfassung der Ergebnisse des zweiten Quartals

Die Segmente ITK und Erneuerbare Energien setzten im aktuellen Berichtsquartal ihr Umsatzwachstum fort und legten gegenüber dem zweiten Quartal 2022 um 8,5 % beziehungsweise 3,5 % zu. Der Konzernumsatz des zweiten Quartals 2023 in Höhe von EUR 11,82 Mio. fiel gegenüber dem zweiten Quartal 2022, als EUR 12,41 Mio. umgesetzt wurden, um 4,9 % geringer aus. Diese Entwicklung ist wesentlich dem Rückgang im Segment SHK geschuldet, das unter den erwähnten belastenden Branchenbedingungen im Vergleich zum Vorjahresquartal einen um 11,3 % niedrigeren Umsatz erreichte.

Im Konzern wurde von April bis Juni 2023 ein EBITDA von EUR 0,73 Mio. erwirtschaftet. Im zweiten Quartal des Vorjahres belief sich das EBITDA auf EUR 2,36 Mio., damals noch geprägt von hohen sonstigen betrieblichen Erträgen aus dem Bauvorhaben InnoHubs. Die EBITDA-Marge lag im zweiten Quartal 2023 bei 6,1 % (Q2 2022: 19,0 %).

Der Konzern verzeichnete im zweiten Quartal 2023 ein positives Periodenergebnis von EUR 0,20 Mio. (Q2 2022: EUR 0,92 Mio.), das entspricht einem Ergebnis je Aktie von EUR 0,01.

Finanz- und Vermögenslage

Die nachstehende verkürzte Kapitalflussrechnung zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel und ist in Anlehnung an die im Konzernabschluss dargestellte Kapitalflussrechnung (ohne Korrektur des Finanzmittelfonds) aufgestellt.

Kapitalflussrechnung (in TEUR)	30. 6. 2023	30. 6. 2022
Cashflow	**–121.677**	**–1.913**
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	34	2.177
Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit	-3.742	-3.522
Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-117.969	-568
Veränderungen Konsolidierungskreis	**0**	**0**
Veränderung der flüssigen Mittel	**–121.677**	**–1.913**
Flüssige Mittel am Jahresanfang*	**189.702**	**12.715**
Flüssige Mittel am Periodenende**	**68.025**	**10.802**

*Inkl. als Sicherheit hinterlegte Festgelder beziehungsweise Gelder mit Verfügungsbeschränkungen in Höhe von TEUR 2.888 (1. Januar 2022: TEUR 2.804)
**Inkl. als Sicherheit hinterlegte Festgelder beziehungsweise Gelder mit Verfügungsbeschränkungen in Höhe von TEUR 2.972 (30. Juni 2022: TEUR 2.804)

Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung

Der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit belief sich in den ersten sechs Monaten auf EUR 0,03 Mio. (H1 2022: EUR 2,18 Mio.), was neben einem geringeren Periodenergebnis hauptsächlich auf eine deutlich geringere Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten zurückzuführen ist. Aus der Investitionstätigkeit im Berichtszeitraum entstand ein Mittelabfluss in Höhe von EUR 3,74 Mio. (H1 2022: Mittelabfluss EUR 3,52 Mio.). Die Investitionen in Anlageimmobilien betreffen den Erwerb der ursprünglich von der Konzerngesellschaft weclapp genutzten Büroflächen im InnoHubs-Gebäude in Würzburg, die nun zur Fremdvermietung bestimmt sind. Die Investitionen in Sachanlagen umfassen im Wesentlichen den Erwerb eines Grundstücks zur Errichtung eines neuen Firmengebäudes am Hauptsitz in Marburg. Weitere Investitionen entfielen im Berichtszeitraum auf Rechenzentren der 3U TELECOM sowie Musteranlagen im Segment SHK zur Vorbereitung der Markteinführung des ThermCube.

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit belief sich im Berichtszeitraum auf EUR 117,97 Mio. (H1 2022: EUR 0,57 Mio.) und ist vor allem auf die Ausschüttung der Dividende für das Geschäftsjahr 2022 in Höhe von EUR 3,20 je Anteilsschein zurückzuführen.

In Summe reduzierte sich der Bestand an liquiden Mitteln erwartungsgemäß um EUR 121,68 Mio. (H1 2022: Rückgang um EUR 1,91 Mio.). Die liquiden Mittel betrugen am 30. Juni 2023 EUR 68,03 Mio. (30. Juni 2022: EUR 10,80 Mio.).

Überblick Bilanzpositionen	30. 6. 2023		31. 12. 2022	
	TEUR	%	TEUR	%
Langfristige Vermögenswerte	**36.350**	**29,0**	**34.148**	**14,1**
Anlagevermögen	35.605	28,4	33.405	13,7
Aktive latente Steuern	650	0,5	632	0,3
Sonstige Vermögenswerte	95	0,1	111	0,1
Kurzfristige Vermögenswerte	**89.104**	**71,0**	**209.455**	**85,9**
Vorräte	11.764	9,4	10.780	4,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.669	2,9	3.601	1,5
Sonstige Vermögenswerte	5.646	4,5	5.372	2,2
Liquide Mittel	68.025	54,2	189.702	77,8
Aktiva	**125.454**	**100,0**	**243.603**	**100,0**
Langfristige Passiva	**115.362**	**92,0**	**231.085**	**94,9**
Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	95.598	76,2	210.364	86,4
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	823	0,7	808	0,3
Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	18.941	15,1	19.913	8,2
Kurzfristige Passiva	**10.092**	**8,0**	**12.518**	**5,1**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.471	3,6	3.044	1,2
Sonstige kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	5.621	4,4	9.474	3,9
Passiva	**125.454**	**100,0**	**243.603**	**100,0**

Die Bilanzsumme reduzierte sich zum 30. Juni 2023 auf EUR 125,45 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 243,60 Mio.). Die Bilanzverkürzung resultiert auf der Aktivseite im Wesentlichen aus dem Rückgang der liquiden Mittel infolge der Dividendenzahlung. Auf der Passivseite schlägt sich dieser Vorgang als Rückgang des Eigenkapitals nieder.

Aktiva

Einschließlich als Sicherheit hinterlegter Festgelder und Gelder mit Verfügungsbeschränkungen in Höhe von EUR 2,97 Mio. verfügt der 3U Konzern zum 30. Juni 2023 über liquide Mittel im Umfang von EUR 68,03 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 189,70 Mio.). Der Anstieg der Vorräte um EUR 0,98 Mio. ist vor allem auf die erwartete Geschäftsausweitung im zweiten Halbjahr sowie auf die bevorstehende Markteinführung des ThermCube im Segment SHK zurückzuführen. Der Rückgang der liquiden Mittel um EUR 121,68 Mio. resultiert überwiegend aus der Dividendenausschüttung. Mit dem Erwerb der ursprünglich von der weclapp SE genutzten Büroflächen im InnoHubs-Gebäude in Würzburg verzeichnete der Konzern zum 30. Juni 2023 einen Anstieg der Anlageimmobilien auf EUR 3,52 Mio. Diese Flächen sollen nun extern vermietet werden. Darüber hinaus legten die Ertragsteuerforderungen stichtagsbedingt auf insgesamt EUR 1,13 Mio. zu (31. Dezember 2022: EUR 0,36 Mio.). Die kurzfristigen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen blieben mit EUR 3,67 Mio. auf dem Niveau des Vorjahres (31. Dezember 2022: EUR 3,60 Mio.).

Passiva

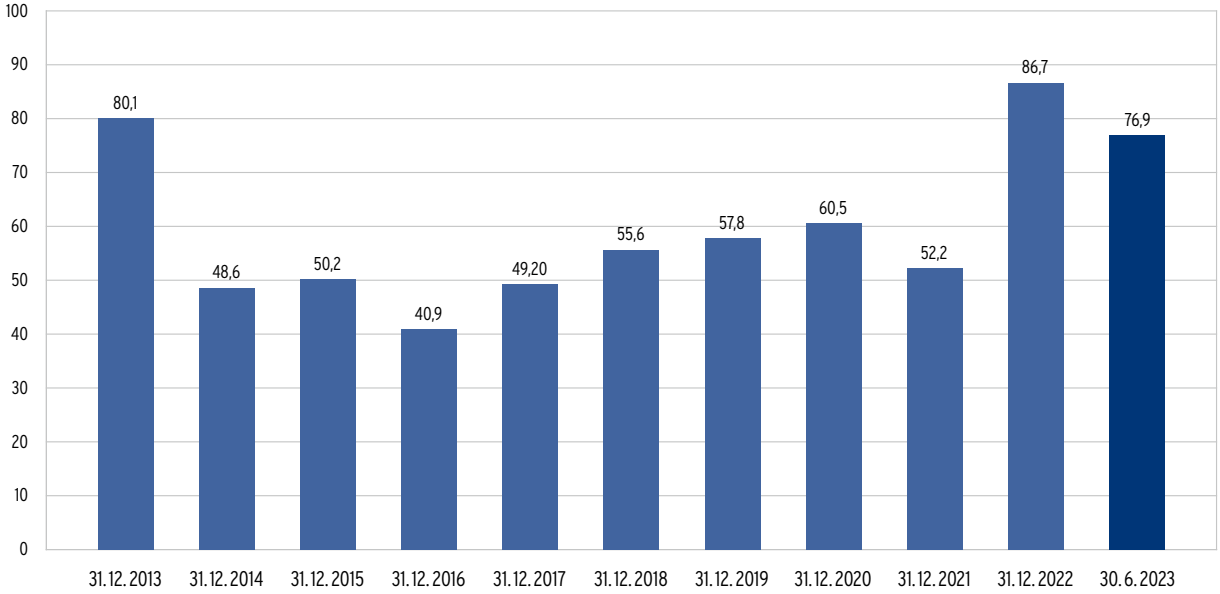
Die fast vollständige Ausschüttung des Bilanzgewinns der 3U HOLDING AG an die Aktionäre schlägt sich auch im Eigenkapital des Konzerns nieder. Zum 31. Dezember 2022 war das Konzernergebnis im Wesentlichen durch die Veräußerung der weclapp SE erhöht und belief sich auf EUR 159,0 Mio. Der Ergebnisvortrag beläuft sich zum 30 Juni 2023 auf EUR 45,74 Mio. Das Konzerneigenkapital betrug daher zum 30. Juni 2023 EUR 96,42 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 211,17 Mio.). Da zum 30. Juni 2023 auch die Schulden um EUR 3,40 Mio. niedriger lagen als zum 31. Dezember 2022, weist die Konzernbilanz eine weiterhin sehr solide Eigenkapitalquote von 76,9 % auf (31. Dezember 2022: 86,7 %).

Die Summe der kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten im Konzern konnte per 30. Juni 2023 um EUR 3,40 Mio. auf aktuell EUR 29,03 Mio. zurückgeführt werden (31. Dezember 2022: EUR 32,43 Mio.). In diesem Zusammenhang reduzierten sich die langfristigen Finanzverbindlichkeiten auf einen Wert von aktuell EUR 14,51 Mio., nach EUR 15,14 Mio. zum 31. Dezember 2022. Dies ist im Zusammenhang mit der planmäßigen Tilgung der Kredite im Bereich Erneuerbare Energien zu sehen. Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten gingen zum Bilanzstichtag 30. Juni 2023 deutlich auf EUR 2,45 Mio. zurück (31. Dezember 2022: EUR 6,05 Mio.). Diese Veränderung resultiert zum Teil aus der Bezahlung der Lohnsteuerverbindlichkeiten im Zusammenhang mit den ausgeübten Aktienoptionen. Ein weiterer Teil ist auf erfolgsabhängige Prämienzahlungen an Beschäftigte, Management und Aufsichtsrat im Zuge des erfolgreichen Abschlusses der weclapp-Veräußerung Ende 2022 zurückzuführen.

Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen liegen zum Ende des Berichtszeitraums weiterhin auf einem guten Niveau. Der Verschuldungsgrad stieg infolge der signifikanten Veränderungen im Eigenkapital erwartungsgemäß auf 30,4 % (31. Dezember 2022: 15,4 %). Die Nettoverschuldung beläuft sich zum 30. Juni 2023 (kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten minus Kassenbestand) auf EUR –52,11 Mio. (31. Dezember 2022: EUR –173,46 Mio.). Das Working Capital (kurzfristige Vermögensgegenstände minus kurzfristige Schulden) beträgt aktuell EUR 79,01 Mio. nach EUR 196,94 Mio. Ende 2022.

Entwicklung der Eigenkapitalquote (in Prozent)



Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Ausübungen des Aktienoptionsprogramms 2018 und Geschäfte mit nahestehenden Personen

Das Aktienoptionsprogramm 2018 wurde nach Beginn der Ausübungsphase im Dezember 2022 von den dazu berechtigten Beschäftigten und Führungskräften intensiv in Anspruch genommen. Bis zum Ende des zweiten Ausübungsfensters am 9. März 2023 wurden von insgesamt 50 Personen 1.386.498 Optionen, und damit 85,5 % der insgesamt verfügbaren Optionen, ausgeübt. Unter anderem machten alle berechtigten Gremienmitglieder in vollem Umfang von ihrem Kaufrecht Gebrauch. Während des dritten Ausübungsfensters wurden Anfang Juni 2023 weitere 5.000 Optionen ausgeübt. Die Anzahl der ausgegebenen Aktien (Gesamtstimmrechte) der 3U HOLDING AG erhöhte sich in diesem Zuge auf 36.705.514.

Zum Ende des ersten Halbjahres waren 230.500 Optionen noch nicht ausgeübt; von diesen dürfen 156.000 derzeit noch nicht ausgeübt werden, weil die individuelle Wartezeit von vier Jahren nach Ausgabe der Optionen noch nicht abgelaufen ist. Die Gesellschaft verzeichnete durch die Ausübungen einen Mittelzufluss von EUR 1,73 Mio.

Mit der Ausübung entstand den Ausübenden ein geldwerter Vorteil, der von ihnen sofort zu versteuern war. Die Steuerschuld wurde von der Gesellschaft an die Steuerbehörde abgeführt und den Beschäftigten und Führungskräften belastet. Die Gesellschaft bot den Beschäftigten zur Begleichung der Steuerschuld kurzfristige zinslose Darlehen an. In diesem Zusammenhang wurden Darlehen im Umfang von EUR 0,60 Mio. ausgereicht. Mitglieder des Vorstands nahmen diese Darlehen bis zum 30. Juni 2023 im Umfang von EUR 0,35 Mio. in Anspruch. Ebenso bestanden im ersten Halbjahr 2023 verzinsliche Darlehen gegenüber einem Mitglied des Aufsichtsrats in Höhe von EUR 2,88 Mio. Sämtliche ausgereichten Darlehen waren zum 30. Juni 2023 vollständig getilgt.

Die Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen haben sich darüber hinaus während der ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres gegenüber dem 31. Dezember 2022 nicht wesentlich verändert. Wir verweisen hierzu auf unsere Darstellungen im Geschäftsbericht 2022 sowie in der Quartalsmitteilung Q1 2023. Sämtliche Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen wurden zu marktüblichen Bedingungen durchgeführt.

Chancen- und Risikobericht

Zum 30. Juni 2023 haben sich keine wesentlichen Veränderungen zu den im Geschäftsbericht 2022 ausführlich dargestellten Risiken und deren Einschätzung ergeben.

Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Die konjunkturelle Lage der Volkswirtschaft in Deutschland, als dem weitaus wichtigsten Markt für die Produkte und Dienstleistungen des 3U Konzerns, erweist sich zu Beginn der zweiten Jahreshälfte 2023 nach Ansicht von Wirtschaftsverbänden und Bundesregierung als eingetrübt. Sowohl die Fortdauer des Kriegs in der Ukraine als auch Preissteigerungen und anhaltende Engpässe beeinträchtigen die wirtschaftliche Entwicklung. Der Inflationsentwicklung treten die Notenbanken durch Anhebungen der Leitzinsen entgegen. Somit haben sich auch die Finanzierungskonditionen für Bauherren verschlechtert, was zu einem deutlichen Nachfragerückgang in der Branche führte. Dies hat die Geschäftsentwicklung im Segment SHK bereits spürbar beeinflusst. Im Übrigen entwickelte sich das Geschäft der Gesellschaften des 3U Konzerns im ersten Halbjahr 2023 zufriedenstellend.

Der Vorstand beurteilt die wirtschaftliche Lage des Unternehmens zum Zeitpunkt der Aufstellung des Zwischenlageberichts gerade angesichts der derzeitigen Rahmenbedingungen insgesamt als erwartungsgemäß. Er geht für das zweite Halbjahr 2023 von einem wieder anziehenden Geschäft im Segment SHK und weiterem Wachstum der übrigen Segmente aus. Es besteht aus Sicht des Vorstands dank der Diversifizierung der Geschäftsmodelle und insbesondere der strategischen Schwerpunkte in den Megatrends Onlinehandel, Digitalisierung und Erneuerbare Energien weiterhin Potenzial, um die positive Entwicklung fortzusetzen und die Lage des Konzerns im Sinne der im zweiten Quartal 2023 bekanntgemachten mittelfristigen Ziele weiter zu verbessern.

Der Konzern verfügt in ausreichendem Umfang über die liquiden Mittel und Instrumente zur Finanzierung des laufenden Geschäfts und für dessen Erweiterung.

32 Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode haben sich nicht ereignet.

Prognosebericht

Der Vorstand bestätigt die im März mitgeteilte Prognose und erwartet für das Geschäftsjahr 2023 nach wie vor ein starkes organisches Umsatzwachstum. 2023 sollen Erlöse im Bereich zwischen EUR 55,0 Mio. und EUR 60,0 Mio. erzielt werden. Beim EBITDA rechnet der Vorstand angesichts der erwartungsgemäß niedrigeren anderen Erträge und dem deutlich höheren Anteil des Handelsgeschäfts mit einem geringeren Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern von zwischen EUR 6,0 Mio. und EUR 8,0 Mio. Das führt zu einer Ergebniserwartung für den 3U Konzern in einer Spanne von voraussichtlich EUR 2,5 Mio. und EUR 3,5 Mio.

Die tatsächlichen Geschäftsergebnisse können aufgrund von Akquisitionen oder durch Veräußerung von operativen Einheiten des Konzerns höher oder niedriger ausfallen als prognostiziert. Sich hieraus ergebende Effekte sind nur begrenzt planbar. Der 3U Konzern bleibt seinem Unternehmenszweck der Wertsteigerung im Interesse aller Stakeholder sowie seiner Strategie treu, erfolgreiche Geschäftsbereiche langfristig auszubauen, und diese bei sich bietenden Gelegenheiten zu attraktiven Konditionen wieder zu veräußern. Im Einklang mit der Konzernstrategie arbeitet der Vorstand an einer Reihe von Investitionsvorhaben. Neben dem Zukauf von Unternehmen, beziehungsweise Auftrags- oder Kundenstämmen betrifft dies im Geschäftsjahr 2023 insbesondere das Repowering im Windpark Langendorf. Möglichkeiten weiterer aussichtsreicher Investitionen werden laufend mit aller gebotenen Sorgfalt geprüft.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernhalbjahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Marburg, den 11. August 2023

Der Vorstand

Christoph Hellrung | Uwe Knoke | Andreas Odenbreit

Bilanz

Aktiva – 3U Konzern (in TEUR)	30. 6. 2023	31. 12. 2022
Langfristige Vermögenswerte	**36.350**	**34.148**
Immaterielle Vermögenswerte	2.213	2.325
Sachanlagen	27.357	28.407
Anlageimmobilien	3.517	0
Nutzungsrechte	2.430	2.585
Übrige Finanzanlagen	88	88
Aktive latente Steuern	650	632
Sonstige langfristige Vermögenswerte	95	111
Kurzfristige Vermögenswerte	**89.104**	**209.455**
Vorräte	11.764	10.780
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.669	3.601
Ertragsteuerforderungen	1.131	358
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	4.515	5.014
Liquide Mittel	68.025	189.702
Aktiva gesamt	**125.454**	**243.603**

Passiva – 3U Konzern (in TEUR)	30. 6. 2023	31. 12. 2022
Eigenkapital	**96.421**	**211.172**
Gezeichnetes Kapital (bedingtes Kapital TEUR 2.140 / 31. Dezember 2022: TEUR 3.016)	36.706	35.830
Kapitalrücklage	12.396	12.201
Gewinnrücklage	-849	-849
Ergebnisvortrag	45.741	4.195
Konzernergebnis	1.604	158.987
Summe Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	**95.598**	**210.364**
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	**823**	**808**
Langfristige Schulden	**18.941**	**19.913**
Langfristige Rückstellungen	1.472	1.453
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	14.514	15.143
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	2.030	2.292
Passive latente Steuern	546	625
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	379	400
Kurzfristige Schulden	**10.092**	**12.518**
Kurzfristige Rückstellungen	507	575
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	661	808
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1.403	1.403
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	603	641
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.471	3.044
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.447	6.047
Passiva gesamt	**125.454**	**243.603**

Gewinn- und Verlustrechnung

3U Konzern (in TEUR)	Quartalsbericht 1. 4.–30. 6.					
	2023			2022		
	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
Umsatzerlöse	11.817	0	11.817	12.412	4.147	16.559
Sonstige betriebliche Erträge	424	0	424	3.198	-404	2.794
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Leistungen	110	0	110	95	0	95
Andere aktivierte Eigenleistungen	9	0	9	1	279	280
Materialaufwand	-7.581	0	-7.581	-8.092	-96	-8.188
Rohergebnis	**4.779**	**0**	**4.779**	**7.614**	**3.926**	**11.540**
Personalaufwand	-2.118	0	-2.118	-2.007	-2.997	-5.004
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.936	0	-1.936	-3.246	-1.246	-4.492
EBITDA	**725**	**0**	**725**	**2.361**	**-317**	**2.044**
Abschreibungen	-843	0	-843	-837	-368	-1.205
EBIT	**-118**	**0**	**-118**	**1.524**	**-685**	**839**
Finanzergebnis	670	0	670	-69	-54	-123
EBT	**552**	**0**	**552**	**1.455**	**-739**	**716**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-260	0	-260	-401	41	-360
Ergebnis vor Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	**292**	**0**	**292**	**1.054**	**-698**	**356**
Periodenergebnis	**292**	**0**	**292**	**1.054**	**-698**	**356**
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	94	0	94	135	-83	52
Davon Konzernergebnis	**198**	**0**	**198**	**919**	**-615**	**304**
Ergebnis je Aktie unverwässert (in EUR)	0,01	0	**0,01**	0,03	-0,02	**0,01**
Ergebnis je Aktie verwässert (in EUR)	0,01	0	**0,01**	0,02	-0,02	**0,01**

3U Konzern (in TEUR)	Halbjahresbericht 1.1.–30.6.					
	2023			2022		
	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
Umsatzerlöse	25.087	0	25.087	25.363	8.033	33.396
Sonstige betriebliche Erträge	844	0	844	9.012	-387	8.625
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Leistungen	209	0	209	151	0	151
Andere aktivierte Eigenleistungen	9	0	9	1	568	569
Materialaufwand	-15.762	0	-15.762	-16.084	-217	-16.301
Rohergebnis	**10.387**	**0**	**10.387**	**18.443**	**7.997**	**26.440**
		0				
Personalaufwand	-4.201	0	-4.201	-4.042	-5.964	-10.006
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.599	0	-3.599	-8.409	-2.215	-10.624
EBITDA	**2.587**	**0**	**2.587**	**5.992**	**-182**	**5.810**
		0				
Abschreibungen	-1.693	0	-1.693	-1.674	-740	-2.414
EBIT	**894**	**0**	**894**	**4.318**	**-922**	**3.396**
		0				
Finanzergebnis	1.438	0	1.438	-140	-107	-247
EBT	**2.332**	**0**	**2.332**	**4.178**	**-1.029**	**3.149**
		0				
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-447	0	-447	-1.189	96	-1.093
Ergebnis vor Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	**1.885**	**0**	**1.885**	**2.989**	**-933**	**2.056**
		0				
Periodenergebnis	**1.885**	**0**	**1.885**	**2.989**	**-933**	**2.056**
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	281	0	281	517	-151	366
Davon Konzernergebnis	**1.604**	**0**	**1.604**	**2.472**	**-782**	**1.690**
Ergebnis je Aktie unverwässert (in EUR)	0,04	0	**0,04**	0,07	-0,02	**0,05**
Ergebnis je Aktie verwässert (in EUR)	0,04	0	**0,04**	0,07	-0,02	**0,05**

Der neue ThermCube,
die Wärmepumpen-Heizzentrale im Schrank.
Ab August 2023 unter selfio.de bestellbar.
Weitere Informationen unter www.thermcube.de

Gesamtergebnisrechnung

3U Konzern (in TEUR)	1.1.–30.6.	
	2023	2022
Periodenergebnis	**1.885**	**2.056**
Davon auf Aktionäre der 3U HOLDING AG entfallend	1.604	1.690
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	281	366
Direkt im Eigenkapital erfasste Veränderungen, die zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können	**0**	**0**
Direkt im Eigenkapital erfasste Veränderungen, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können	**0**	**0**
Veränderung des im Eigenkapital erfassten Betrags	**0**	**0**
Gesamtes Periodenergebnis	**1.885**	**2.056**
Davon auf Aktionäre der 3U HOLDING AG entfallend	1.604	1.690
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	281	366

Eigenkapitalveränderungsrechnung

3U Konzern (in TEUR)	Gezeichnetes Kapital	Eigene Anteile	Kapital-rücklage	Gewinnrücklage/ Ergebnisvortrag und Periodenergebnis der Aktionäre der 3U HOLDING AG
Stand 1.1.2022	**35.314**	**0**	**14.821**	**5.112**
Dividendenauszahlung für das Geschäftsjahr 2021	0	0	0	-1.766
Periodenergebnis 2022	0	0	0	158.987
Aktienoptionsprogramme	516	0	623	0
Einzahlungen durch/Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter	0	0	0	0
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	-3.243	0
Stand 31.12.2022	**35.830**	**0**	**12.201**	**162.333**

3U Konzern (in TEUR)	Gezeichnetes Kapital	Eigene Anteile	Kapital-rücklage	Gewinnrücklage/ Ergebnisvortrag und Periodenergebnis der Aktionäre der 3U HOLDING AG
Stand 1.1.2023	**35.830**	**0**	**12.201**	**162.333**
Dividendenauszahlung für das Geschäftsjahr 2022	0	0	0	-117.441
Periodenergebnis 2023	0	0	0	1.604
Aktienoptionsprogramme	876	0	195	0
Einzahlungen durch/Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter	0	0	0	0
Stand 30.6.2023	**36.706**	**0**	**12.396**	**46.496**

Sonstige Eigenkapitalpositionen		Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Währungsdifferenzen	Sicherungsinstrumente			
0	**0**	**55.247**	**6.865**	**62.112**
0	0	**-1.766**	0	**-1.766**
0	0	**158.987**	414	**159.401**
0	0	**1.139**	154	**1.293**
0	0	**0**	-206	**-206**
0	0	**-3.243**	-6.419	**-9.662**
0	**0**	**210.364**	**808**	**211.172**

Sonstige Eigenkapitalpositionen		Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Währungsdifferenzen	Sicherungsinstrumente			
0	**0**	**210.364**	**808**	**211.172**
0	0	**-117.441**	0	**-117.441**
0	0	**1.604**	281	**1.885**
0	0	**1.071**	0	**1.071**
0	0	**0**	-266	**-266**
0	**0**	**95.598**	**823**	**96.421**

Kapitalflussrechnung

3U Konzern (in TEUR)	1.1.–30.6.	
	2023	2022
Periodenergebnis	**1.885**	**2.056**
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.693	2.414
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-49	-74
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1	-5
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.051	-939
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.427	2.241
+/- Veränderung sonstige Forderungen	515	162
+/- Veränderung sonstige Verbindlichkeiten	-3.604	418
+/- Veränderung Steuerforderungen/-schulden inkl. latente Steuern	-1.018	1.117
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Veränderungen	235	-5.213
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	**34**	**2.177**
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	350	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-534	-2.747
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-41	-775
- Auszahlungen für Investitionen in Anlageimmobilien	-3.517	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**-3.742**	**-3.522**
Übertrag*	**-3.708**	**-1.345**

*Siehe folgende Seite

3U Konzern (in TEUR)	1.1.–30.6.	
	2023	2022
Übertrag*	**–3.708**	**–1.345**
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile etc.)	875	0
– Auszahlungen an Unternehmenseigner und nicht beherrschende Gesellschafter (Dividenden, Eigenkapitalrückzahlungen, Erwerb eigener Anteile, andere Ausschüttungen)	–117.707	–1.766
+ Einzahlung aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0	2.589
– Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	–629	–733
– Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	–508	–658
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**–117.969**	**–568**
Summe der Cashflows	**–121.677**	**–1.913**
+/– Veränderung der Verfügungsbeschränkungen im Finanzmittelfonds	–84	2.294
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	**186.814**	**7.617**
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**65.053**	**7.998**
Gesamte Veränderung des Finanzmittelfonds	**–121.761**	**381**

*Siehe vorhergehende Seite

Anhang

Allgemeine Angaben über den Konzern

Die 3U HOLDING AG (nachfolgend auch als 3U oder Gesellschaft bezeichnet) mit Sitz in Marburg ist die Muttergesellschaft des 3U Konzerns und eine börsennotierte Aktiengesellschaft. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Marburg unter HRB 4680 eingetragen.

Die Geschäftstätigkeit der 3U und ihrer Tochtergesellschaften umfasst die Verwaltung eigenen Vermögens, den Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen sowie die Bereitstellung von Telekommunikationsdienstleistungen und IT-Leistungen im Segment ITK. Die Aktivitäten im Bereich erneuerbare Energien und im Bereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik werden in den Segmenten Erneuerbare Energien und SHK dargestellt.

Die Anschrift der Gesellschaft lautet: Frauenbergstraße 31–33, 35039 Marburg, Deutschland.

Nicht fortgeführte Geschäftsbereiche

Mit Vertrag vom 3. September 2022 und mit Wirkung zum 30. September 2022 veräußerte der Konzern sämtliche Anteile an der weclapp SE. Im Rahmen des Verkaufs der Anteile an der weclapp SE wurden auch deren Tochtergesellschaften mitveräußert. Im Geschäftsjahr 2022 wird das Ergebnis der weclapp SE mit ihren Tochtergesellschaften in der Konzern-Ergebnisrechnung sowie in der Segmentberichterstattung separat als Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten ausgewiesen.

Grundlagen der Rechnungslegung

Der vorliegende Zwischenbericht wurde gemäß den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) angefertigt.

Der vorliegende Zwischenbericht wurde keiner Prüfung oder prüferischen Durchsicht unterzogen.

Ergänzende Angaben gemäß IAS 34

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden zum Jahresabschluss 31. Dezember 2022 wurden mit Ausnahme der erstmals im Geschäftsjahr anzuwendenden Standards, Interpretationen und Änderungen an den IFRS unverändert zum 30. Juni 2023 angewandt.

Am 24. Februar 2022 überquerten russische Kampfverbände die Grenzen zur Ukraine. Die NATO verlegte Truppen in ihre osteuropäischen Mitgliedsstaaten, die europäische Union, die USA und weitere Staaten verhängten massive Sanktionen. Die Kampfhandlungen in der Ukraine dauern zum Zeitpunkt der Aufstellung des Abschlusses an. Die Märkte in den beiden Ländern haben nur einen sehr geringen Einfluss auf die Geschäftsmodelle des 3U Konzerns. Es kann aber derzeit nicht verlässlich beurteilt werden, ob und inwieweit die sich aus dem Konflikt noch ergebenden weltpolitischen, wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklungen die

Geschäfte des 3U Konzerns beeinträchtigen werden.

Die Liquiditätslage stellt sich zum 30. Juni 2023 auch nach der Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2022 weiterhin als sehr gut dar. Zur Absicherung des Liquiditätsbestands hat der 3U Konzern als kurzfristige Geldanlage rund EUR 3,0 Mio. in Goldbestände investiert. Der Wert des Goldes unterliegt grundsätzlich einem erhöhten Kursrisiko. Der Ausweis der Bestände erfolgt unter den kurzfristigen Vermögenswerten.

Bezüglich der Angaben zur Auftragslage und zur Entwicklung von Kosten und Preisen verweisen wir auf den Abschnitt „Darstellung des Geschäftsverlaufs" im Konzernzwischenlagebericht.

Hinsichtlich der Angaben zur Anzahl der Mitarbeiter verweisen wir auf den Abschnitt „Mitarbeiter" im Konzernzwischenlagebericht.

Zu den Angaben zu wesentlichen Ereignissen nach Ende der Zwischenberichtsperiode verweisen wir auf den Abschnitt „Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode" im Konzernzwischenlagebericht.

Die Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen haben sich während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2023 im Vergleich zum Vorjahr nicht außergewöhnlich entwickelt. Hinsichtlich einzelner Geschäftsbeziehungen dürfen wir auf unseren Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2022, Textziffer 8.3 verweisen.

Konsolidierungskreis

Gegenüber dem 31. Dezember 2022 haben sich keine Veränderungen im Konsolidierungskreis ergeben.

Zum 30. Juni 2023 werden neben der 3U HOLDING AG 24 (31. Dezember 2022: 24) in- und ausländische Tochtergesellschaften in den Konsolidierungskreis einbezogen, bei denen die 3U HOLDING AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte bzw. über die Möglichkeit zur Kontrolle verfügt.

12 (31. Dezember 2022: 12) Tochterunternehmen, deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns sowohl einzeln als auch gemeinsam von untergeordneter Bedeutung ist, werden nicht konsolidiert. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um nicht aktive Gesellschaften. Sie werden zu Anschaffungskosten abzüglich erforderlicher Wertberichtigungen bewertet und innerhalb der langfristigen Vermögenswerte ausgewiesen.

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung 1. 1.–30. 6. 2023 (in TEUR)	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Zwischen-summe	Sonstige Aktivitäten	Überleitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	6.012	4.340	14.724	25.076	7	0	25.083
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	321	0	0	321	936	-1.253	4
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	597	106	8.830	9.533	0	-9.533	0
Gesamter Umsatz	**6.930**	**4.446**	**23.554**	**34.930**	**943**	**-10.786**	**25.087**
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-597	-106	-8.830	-9.533	0	9.533	0
Segment-/Konzernumsatz	**6.333**	**4.340**	**14.724**	**25.397**	**943**	**-1.253**	**25.087**
Sonstige betriebliche Erträge	516	20	260	796	151	-103	844
Bestandsveränderung	0	189	20	209	0	0	209
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	9	9
Materialaufwand	-3.287	-283	-12.192	-15.762	0	0	-15.762
Rohergebnis	**3.562**	**4.266**	**2.812**	**10.640**	**1.094**	**-1.347**	**10.387**
Personalaufwand	-1.063	-83	-1.676	-2.822	-1.379	0	-4.201
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-697	-974	-1.574	-3.245	-1.461	1.107	-3.599
EBITDA	**1.802**	**3.209**	**-438**	**4.573**	**-1.746**	**-240**	**2.587**
Abschreibungen	-218	-1.020	-364	-1.602	-309	218	-1.693
EBIT	**1.584**	**2.189**	**-802**	**2.971**	**-2.055**	**-22**	**894**
Finanzergebnis*	**94**	**-528**	**-324**	**-758**	**3.388**	**-1.192**	**1.438**
Übriges Finanzergebnis	94	-528	-324	-758	3.388	-1.192	1.438
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-52	-395	0	-447	0	0	-447
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**1.626**	**1.266**	**-1.126**	**1.766**	**1.333**	**-1.214**	**1.885**
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	0	292	-11	281	0	0	281
Segmentergebnis/Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**1.626**	**974**	**-1.115**	**1.485**	**1.333**	**-1.214**	**1.604**
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							**0**
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend							0
Davon Konzernergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							0

*Vor Ergebnisabführung

Segmentberichterstattung 1.1.–30.6.2022 (in TEUR)	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Zwischen-summe	Sonstige Aktivitäten	Überleitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	5.811	4.149	15.403	25.363	0	0	25.363
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	264	0	4	268	956	-1.224	0
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	820	82	9.129	10.031	0	-10.031	0
Gesamter Umsatz	**6.895**	**4.231**	**24.536**	**35.662**	**956**	**-11.255**	**25.363**
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-820	-82	-9.129	-10.031	0	10.031	0
Segment-/Konzernumsatz	**6.075**	**4.149**	**15.407**	**25.631**	**956**	**-1.224**	**25.363**
Sonstige betriebliche Erträge	591	30	84	705	8.398	-91	9.012
Bestandsveränderung	0	173	-22	151	0	0	151
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	1	1	0	0	1
Materialaufwand	-3.409	-172	-12.514	-16.095	0	11	-16.084
Rohergebnis	**3.257**	**4.180**	**2.956**	**10.393**	**9.354**	**-1.304**	**18.443**
Personalaufwand	-1.046	-75	-1.469	-2.590	-1.452	0	-4.042
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-627	-837	-1.545	-3.009	-6.464	1.064	-8.409
EBITDA	**1.584**	**3.268**	**-58**	**4.794**	**1.438**	**-240**	**5.992**
Abschreibungen	-232	-977	-355	-1.564	-327	217	-1.674
EBIT	**1.352**	**2.291**	**-413**	**3.230**	**1.111**	**-23**	**4.318**
Finanzergebnis*	**22**	**-290**	**-129**	**-397**	**1.188**	**-931**	**-140**
Übriges Finanzergebnis	22	-290	-129	-397	1.188	-931	-140
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-9	-320	0	-329	-860	0	-1.189
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**1.365**	**1.681**	**-542**	**2.504**	**1.439**	**-954**	**2.989**
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	0	86	-13	73	444	0	517
Segmentergebnis/Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**1.365**	**1.595**	**-529**	**2.431**	**995**	**-954**	**2.472**
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							**-933**
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend							-151
Davon Konzernergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							-782

*Vor Ergebnisabführung

Entsprechend den Regeln des IFRS 8, Geschäftssegmente, stellt die Segmentberichterstattung der 3U HOLDING AG auf den „Management Approach" in Bezug auf die Segment-Identifikation ab.

Die Informationen, die regelmäßig Vorstand und Aufsichtsrat zur Verfügung gestellt werden, sind demnach als maßgeblich für die Segmentdarstellung zu betrachten.

Gemäß der internen Berichterstattung weist die 3U in ihrer Segmentberichterstattung die Segmente ITK, Erneuerbare Energien, SHK sowie zusätzlich die sonstigen Aktivitäten und die Überleitung zum Konzern aus.

Das Segment ITK umfasst die Aktivitäten Voice Retail, Voice Business und Data Center & Managed Services sowie die Entwicklung und den Handel mit IT-Lizenzen.

Im Segment Erneuerbare Energien deckt der 3U Konzern im Wesentlichen die Projektentwicklung im Bereich der Windkraft und die Stromerzeugung mit eigenen Anlagen unter Verwendung von Wind- und Sonnenenergie ab.

Zu dem Segment SHK gehört der Vertrieb von Produkten des Bereichs Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik an Großhändler, Handwerker und Selberbauer. Dieser Vertrieb erfolgt im Wesentlichen über konzerneigene Onlineshops.

Neben den zuvor beschriebenen Segmenten werden die sonstigen Aktivitäten und auch die erforderlichen Konzernkonsolidierungsbuchungen als Überleitung gesondert dargestellt. In den sonstigen Aktivitäten war im Vorjahreszeitraum auch die Errichtung einer Büroimmobilie in Würzburg im Rahmen eines Bauträgerprojektes enthalten (zum 1. September 2022 entkonsolidiert).

Der Ausweis in der Segmentberichterstattung erfolgt nach Intra-Segment-Konsolidierung, während die Inter-Segment-Konsolidierung im Rahmen der Überleitung auf den Konzern erfolgt.

Mit der Veräußerung der Anteile an der weclapp SE und deren Tochtergesellschaften sowie der Entkonsolidierung der Teilbereiche zum 30. September 2022 liegen die Bilanzierungsvoraussetzungen nach IFRS 5 hinsichtlich nicht fortgeführter Geschäftsbereiche vor. Die Segmentberichterstattung des Vorjahres wurde entsprechend auf die fortgeführten Geschäftsbereiche angepasst.

Eine ausführliche Beschreibung der Segmente und ihrer Entwicklung findet sich im Zwischenlagebericht.

Der Vorstand der 3U legt als wesentliche Erfolgsgröße für den Geschäftserfolg eines Segments den Segmentumsatz mit den intersegmentären Umsätzen, das EBITDA und das Segmentergebnis vor Ergebnisabführung fest, da diese aus seiner Sicht ausschlaggebend für den Segmenterfolg sind. Bei den unter der Position Innenumsatz (Intrasegmenterlöse) ausgewiesenen Umsätzen handelt es sich um Umsätze, die innerhalb des identischen Segments entstanden sind. Es ist zu beachten, dass die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag – soweit Organschaftsverhältnisse mit der 3U HOLDING AG bestehen – vom Organträger, der 3U HOLDING AG getragen werden.

Für den 3U Konzern ergaben sich folgende Cashflow-Kenngrößen:

Cashflow-Kenngrößen (in TEUR) 1.1.–30.6.2023	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Sonstige Aktivitäten/ Überleitung	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	311	1.631	1.349	-3.257	34	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-72	-14	282	-3.938	-3.742	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.281	-936	-286	-115.466	-117.969	0

Cashflow-Kenngrößen (in TEUR) 1.1.–30.6.2022	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Sonstige Aktivitäten/ Überleitung	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-660	3.230	1.612	-2.793	1.389	789
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-95	0	-34	0	-129	-3.394
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-270	-2.772	-285	4	-3.323	2.755

Zum Zwecke der Überwachung der Ertragskraft und der Verteilung von Ressourcen zwischen den Segmenten beobachtet der Vorstand die Vermögenswerte, die dem einzelnen Segment zugeordnet sind. Die liquiden Mittel werden keinem Segment und auch nicht den sonstigen Aktivitäten zugerechnet.

3U Konzern – Vermögenswerte (in TEUR)	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Sonstige Aktivitäten/ Überleitung	Summe	Nicht zugeordnete Vermögenswerte	Summe konsolidierte Vermögenswerte
Vermögenswerte zum 30. 6. 2023	10.321	19.618	17.287	10.203	**57.429**	68.025	**125.454**
Vermögenswerte zum 31. 12. 2022	10.267	20.384	17.965	5.285	**53.901**	189.702	**243.603**

3U Konzern – Schulden (in TEUR)	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Sonstige Aktivitäten/ Überleitung	Summe	Überleitung*	Summe konsolidierte Schulden/ Eigenkapital
Schulden zum 30. 6. 2023	5.053	29.320	19.159	-24.499	**29.033**	96.421	**125.454**
Schulden zum 31. 12. 2022	6.017	29.759	18.443	-21.788	**32.431**	211.172	**243.603**

*Eigenkapital/Anteile nicht beherrschender Gesellschafter

Bei der Segmentberichterstattung wurden die konzerneinheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt. Die Dienstleistungen zwischen den Segmenten werden marktüblich unter Beachtung des Fremdvergleichsgrundsatzes anhand von gruppenweit einheitlichen Verrechnungspreismodellen abgerechnet. Im Wesentlichen kommt die Cost-Plus-Methode zur Anwendung. Verwaltungsleistungen werden als Kostenumlage berechnet.

Es sind zum 30. Juni 2023 langfristige Vermögenswerte mit einem Buchwert von TEUR 2 (Vorjahr: TEUR 3) im Ausland gelegen.

(In TEUR)	Abschreibungen 1. 1.–30. 6.		Investitionen 1. 1.–30. 6.	
	2023	2022	2023	2022
Segment ITK	218	232	72	97
Segment Erneuerbare Energien	1.020	977	14	0
Segment SHK	363	355	68	34
Sonstige Aktivitäten/Überleitung	92	110	3.938	3.849
Summe	**1.693**	**1.674**	**4.092**	**3.980**

Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie entspricht dem Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten und dem Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten, die jeweils den Stammaktionären der 3U HOLDING AG zugerechnet werden können, bzw. dem Gewinn (nach Steuern), dividiert durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der während des Geschäftsjahres ausstehenden Aktien.

Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf den folgenden Daten:

	Quartalsbericht 1. 4.-30. 6.		Halbjahresbericht 1. 1.-30. 6.	
	2023	2022	2023	2022
Basis für das Ergebnis je Aktie (auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallender Anteil in TEUR)	**198**	**304**	**1.604**	**1.690**
aus fortgeführten Aktivitäten	198	919	1.604	2.472
aus nicht fortgeführten Aktivitäten	–	-615	–	-782
Anzahl der ausgegebenen Stammaktien (ohne Aktien im Eigenbestand)				
Stand Anfang der Periode	36.700.514	35.314.016	35.829.682	35.314.016
Stand Ende der Periode	36.705.514	35.314.016	36.705.514	35.314.016
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl der Stammaktien für das unverwässerte Ergebnis	36.702.327	35.314.016	36.541.326	35.314.016
Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien: Zum 30. Juni ausgegebene Optionen	230.500	2.771.998	230.500	2.771.998
Gewichtete Anzahl verwässernder Optionen	232.313	2.161.998	394.658	2.163.302
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das verwässerte Ergebnis	37.166.954	37.476.014	37.330.672	37.477.318
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (unverwässert in EUR)	0,01	0,03	0,04	0,07
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (verwässert in EUR)	0,01	0,02	0,04	0,07
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten (unverwässert in EUR)	–	-0,02	–	-0,02
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten (verwässert in EUR)	–	-0,02	–	-0,02
Ergebnis je Aktie unverwässert (in EUR)	**0,01**	**0,01**	**0,04**	**0,05**
Ergebnis je Aktie verwässert (in EUR)	**0,01**	**0,01**	**0,04**	**0,05**

Finanzkalender

- **Teilnahme Hamburger Investorentage Montega AG**
  23.–24. August 2023

- **Teilnahme Herbstkonferenz EF Equity Forum**
  4.–5. September 2023

- **Veröffentlichung Quartalsmitteilung 3/2023**
  8. November 2023

- **Teilnahme Münchner Kapitalmarkt Konferenz GBC AG**
  15.–16. November 2023

- **Teilnahme Deutsches Eigenkapitalforum**
  27.–29. November 2023

Der aktuelle Finanzkalender ist über die Internetseite der 3U HOLDING AG (www.3u.net) abrufbar.

Kontakt

Hausanschrift
3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31–33
35039 Marburg
Deutschland

Postanschrift
3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Investor Relations
Thomas Fritsche
Telefon: +49 (0) 6421 999-1200
Telefax: +49 (0) 6421 999-1222
ir@3u.net
www.3u.net

Impressum

Hausanschrift
3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31–33
35039 Marburg
Deutschland

Fotos
© jarmoluk@pixabay (Titel) //
3U HOLDING AG – Henrik Isenberg Fotografie Marburg (Seite 2)
PELIA Gebäudesysteme GmbH (Seite 34)
3U ENERGY PE GmbH (Seite 40)

Schrift
Interstate von Tobias Frere-Jones
(Hersteller: The Font Bureau)

© 2023 3U HOLDING AG, Marburg

Disclaimer

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der 3U HOLDING AG hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Die Begriffe „davon ausgehen", „annehmen", „einschätzen", „erwarten", „beabsichtigen", „können", „planen", „projizieren", „sollte" und vergleichbare Ausdrücke dienen dazu, zukunftsbezogene Aussagen zu kennzeichnen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der 3U HOLDING AG liegen.

Faktoren, die eine Abweichung bewirken oder beeinflussen können, sind ohne Anspruch auf Vollständigkeit z. B.: die Entwicklung der Nachfrage nach unseren Diensten, Wettbewerbseinflüsse, einschließ lich Preisdruck, technologische Veränderungen, regulatorische Maßnahmen, Risiken bei der Integration neu erworbener Unternehmen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, können die tatsächlichen Ergebnisse der 3U HOLDING AG wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält eine Reihe von Kennzahlen, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher Vorschriften und der International Financial Reporting Standards (IFRS) sind, wie z. B. EBT, EBIT, EBITDA und Investitionen (Capex). Diese Kennzahlen sind nicht als Ersatz für die Angaben der 3U HOLDING AG nach HGB oder IFRS zu verstehen. Es ist zu beachten, dass die Kennzahlen der 3U HOLDING AG, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher und IFRS-Vorschriften sind, nur bedingt mit den entsprechenden Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar sind.

Der Konzernzwischenabschluss und -lagebericht wurden weder nach § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

3U Konzern*

3U HOLDING AG

ITK

010017 Telecom GmbH
Marburg, Deutschland

3U TELECOM GmbH
Marburg, Deutschland

3U TELECOM GmbH
Wien, Österreich

Discount Telecom S&V GmbH
Marburg, Deutschland

Exacor GmbH
Marburg, Deutschland

fon4U Telecom GmbH
Marburg, Deutschland

LineCall Telecom GmbH
Marburg, Deutschland

OneTel Telecommunication GmbH
Marburg, Deutschland

RISIMA Consulting GmbH
Marburg, Deutschland

Erneuerbare Energien

3U ENERGY AG
Marburg, Deutschland

3U ENERGY PE GmbH
Berlin, Deutschland

3U Euro Energy Systems GmbH
Marburg, Deutschland

Immowerker GmbH
Marburg, Deutschland

Repowering Sachsen-Anhalt GmbH
Marburg, Deutschland

Solarpark Adelebsen GmbH
Adelebsen, Deutschland

Windpark Klostermoor GmbH & Co. Betriebs-KG
Marburg, Deutschland

Windpark Langendorf GmbH & Co. KG
Marburg, Deutschland

Windpark Langendorf Verwaltungsgesellschaft mbH
Marburg, Deutschland

Windpark Roge GmbH
Marburg, Deutschland

Windpark Roge GmbH & Co. Betriebs-KG
Marburg, Deutschland

SHK

Calefa GmbH
Koblenz, Deutschland

PELIA Gebäudesysteme GmbH
Koblenz, Deutschland

samoba GmbH
Bad Honnef, Deutschland

Selfio GmbH
Bad Honnef, Deutschland

*Vollkonsolidierte Unternehmen zum 30. Juni 2023

3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Tel.: +49 (0) 6421 999-1200
Fax: +49 (0) 6421 999-1222

ir@3u.net
www.3u.net